

Waidhofner

Stadtnachrichten

Mitteilungen der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya



■ **Heizkostenzuschuss
2012/2013**

Seite 6

■ **Der Ausbau der
Anton Kainz-Straße
schreitet voran**

Seite 9

■ **Blumenschmuckwettbewerb
„Waidhofen blüht auf“**

Seite 13

■ **Kabarett Herbst 2012 –
jede Veranstaltung ein
Erfolg!**

Seite 23

■ **Gemeinsam Sozial Aktiv –
Die Nacht der
Menschlichkeit**

Seite 25



Michael Ottersbach/pixelio.de



8. Folge
41. Jahrgang
November 2012



Geschätzte Waidhofnerinnen und Waidhofner, liebe Jugend, geschätzte Freunde unserer Gemeinde und Leser dieser Stadtnachrichten!

Der Herbst hat mit seinem prächtigen Farbglanz unverkennbar Einzug gehalten. Die ersten frostigen Nächte, die Umstellung der Natur und die merkbar kürzer gewordenen Tage kündigen den bevorstehenden Winter an. Unsere Landwirte haben die Ernte, die hoffentlich ertrag- und qualitätsreich war, eingebracht. Die vielen Teiche unserer Region sind größtenteils abgefischt und die köstlichen Waldviertler Karpfen werden bis zum Weihnachtsverkauf gehältert.

Der Herbst ist auch in der Gemeinde sehr arbeitsintensiv. Im Rathaus ist ein Schwerpunkt die Erstellung des Budgets für das kommende Wirtschaftsjahr. Diese Budgeterstellung wird wieder eine enorme Herausforderung darstellen, da die Zeiten nicht einfacher werden und eine Vielzahl von Projekten zu entwickeln bzw. abzuwickeln ist.

Ich möchte hier nur auf die derzeit in Bau befindliche Anton Kainz-Straße hinweisen, deren Finanzierung alles andere als einfach war. Die Arbeiten sollen noch heuer fertig gestellt werden. Auch die Siedlungsstraße in

Hollenbach wurde asphaltiert. Mit diesen Projekten können wir die langjährigen, berechtigten Forderungen der Anrainer erfüllen. Die Photovoltaikanlagen auf den Dächern des Kindergartens I, der Sporthalle und des Stadtsaales sind bereits in Betrieb und liefern erneuerbare Energie. Die Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf eine moderne und energiesparende LED-Technik ist fast abgeschlossen. Nach einiger Unruhe haben wir auch in der Innenstadt eine gute Lösung gefunden.

Die Abwasserentsorgung der Ortschaften Pyhra und Hollenbach erfolgt seit kurzer Zeit in die Kläranlage Waidhofen an der Thaya. Dadurch wurde nicht nur dem behördlichen Auftrag entsprochen, sondern auch der Reinigungsgrad der Abwässer konnte wesentlich verbessert werden. Die Abwasserentsorgungsanlage in Schlagles steht kurz vor der Fertigstellung. Beide Projekte sind ein positiver Beitrag im Hinblick auf den Umweltschutz.

Eine Meisterleistung in Bezug auf Projektplanung, -finanzierung und

-umsetzung ist bei den jetzt zur Endabrechnung gelangten Großbauprojekten Kindergarten I und Kulturschloss gelungen. Die geschätzten Projektkosten konnten trotz verschiedener baubedingter Schwierigkeiten eingehalten werden. Hier ein Dankeschön an den zuständigen Abteilungsleiter Norbert Schmied und das Architekturbüro Friedreich.

Die „Steuerungsgruppe Innenstadt“ hat neben ihrer Tätigkeit in verschiedenen Arbeitsgruppen mit der äußerst erfolgreichen Durchführung des 1. Waidhofner Flohmarktes ein deutliches Zeichen gesetzt. In diesem Zusammenhang kann ich auch die erfreuliche Mitteilung machen, dass es beim großen Hauptplatzprojekt im Hartlauer-Haus zu einigen weiteren wichtigen Eröffnungen gekommen ist, was wiederum zur Belebung der Innenstadt aktiv beiträgt.

Dank der Initiative unseres Seniorenbundes, den Gemeinschaftsraum der neuen Wohnhausanlage am Hauptplatz als Clubraum anzumieten und hier gemeinsame Nachmittage mit den Bewohnerinnen und Bewohnern

Nächste Ausgabe:

Anzeigenschluss: Mi. 14. Nov. 2012 · Redaktionsschluss: Mi. 21. Nov. 2012 · Erscheinungstermin: KW 50 (bis Fr. 14. Dez. 2012)



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya; Grafik und Design: Beatrix Leberth; Grafik und Layout: Druckerei Janetschek GmbH; Redaktion: Sandra Engel, Tel.: 02842/503 DW 14, E-Mail: sandra.engel@waidhofen-thaya.gv.at; Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): BR Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl; Gesamttherstellung: Druckerei Janetschek GmbH

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!

Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“ Druckerei Janetschek GmbH · UWNr. 637



zu organisieren, hat sich das Projekt „Betreubares Wohnen“ zu einem Musterprojekt gewandelt. Ein herzliches Dankeschön für diese Initiative an alle Beteiligten und viel Erfolg damit.

An der alljährlichen Aktion „Blühen des Niederösterreich“ haben heuer Hollenbach, Puch und Kleineberharts teilgenommen. Hollenbach konnte in der entsprechenden Kategorie den hervorragenden 2. Platz belegen. Auch unser Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf!“ wurde wieder gut angenommen. Näheres dazu finden Sie im Blattinneren. Ich möchte hier ein aufrichtiges Dankeschön fürs Mitmachen und Ihr großes Engagement aussprechen. Ihr Blumenschmuck stellt einen wertvollen Beitrag für ein schönes Erscheinungsbild unserer Stadt und der Dörfer dar.

In den letzten Wochen wurden wieder sehr viele Veranstaltungen, wie zum Beispiel der Kabaretttherbst, die Trend-Messe, das Genuss-Festival, die Fahnenparade des Bürgerkorps und der Kolping-Galaabend, um nur einige zu nennen, sehr erfolgreich durchge-

führt. Diese und viele andere Sport- und Kulturveranstaltungen sowie Ausstellungen zeigen, dass in unserer Gemeinde sehr viel los ist und man viel unternehmen kann.

Besonders stolz macht mich die von unserer „Big Band“ in enger Kooperation mit Waidhofen. Sozial. Aktiv. durchgeführte „Nacht der Menschlichkeit“. Es war dies eine sehr gut organisierte und gut besuchte Veranstaltung mit sozialem Hintergrund. Mit dem Erlös können einzelne Härtefälle in unserer Gemeinde rasch und unbürokratisch abgedeckt werden.

Ich möchte die Stadtnachrichten grundsätzlich nicht für politische Mitteilungen missbrauchen. Da es mir aber dennoch ein Anliegen ist, eine für mich wichtige persönliche Stellungnahme abzugeben, verwende ich ein paar Zeilen dafür:

Wie Sie in den Medien sicher gelesen haben, habe ich mich entschlossen, meine Funktionen als ÖVP-Bezirksparteiobmann und als NÖAAB-Bezirksobmann zurückzulegen und auch bei der bevorstehenden Landtagswahl nicht zu kandidieren. Hierzu

möchte ich festhalten, dass der einzige Grund dafür ist, unserer ÖVP bei der bevorstehenden Wahlaus-einandersetzung aufgrund des kündigungsbedingten, gewerkschaftlichen Aktionismus nicht zu schaden. An der Kündigungsentscheidung des Gemeinderates wird vollinhaltlich festgehalten. Ich kann damit zukünftig meine ganze Kraft und Energie für meine Bürgermeistertätigkeit verwenden, was im Hinblick auf verschiedene bevorstehende große Herausforderungen sicher kein Nachteil sein wird.

Es gäbe zwar noch viel zu berichten, was aber den Rahmen dieser Stadtnachrichten sprengen würde. Darum wünsche ich Ihnen abschließend einen schönen Spätherbst, genießen Sie die letzten Sonnentage in der Farbenpracht unserer Natur und freuen Sie sich auf den bevorstehenden Winter sowie die Adventzeit mit all ihren Schönheiten.



Ihr Bürgermeister

BR Kurt Strohmayer-Dangl

Küchen
Esszimmer
Wohnzimmer
Schlafzimmer
Matratzen
Kinderzimmer
Vorzimmer
Badezimmer
Büro



EINRICHTUNGSSTUDIO
Dangl & Hahn

Beratung, Planung und perfekte Montage – bei besten Preis/Leistungsverhältnis

3830 Waidhofen/Th. Brunnerstr.43 Tel. 02842/52230 e-mail: einrichtung@dangl-hahn.at web: www.dangl-hahn.at

Die Gremien der Stadtgemeinde haben kürzlich beschlossen:

- Bericht über die **angesagte Gebarungsprüfung** durch den Prüfungsausschuss
- Richtlinien über den **Heizkostenzuschuss 2012/2013** (siehe Seite 6)
- **Straßenbeleuchtung – Änderung der Altstadt-leuchten:** Ankauf von klassischen Aufsatz- oder Hängeleuchten für historische Stadtkerne (siehe Seite 11)
- **Winterdienst:** Vergabe der Räum- und Streuarbeiten in den Katastralgemeinden Altwaidhofen, Götzles, Hollenbach, Matzles, Schlagles, Ulrichschlag und Teilen der Stadt Waidhofen an die Maschinenring Service NÖ-Wien eGen mbH
- **Abrechnung des Projekts Erweiterung und Umbau des Kindergartens I:** Nach Abschluss des Projektes wurde nunmehr die Endabrechnung durchgeführt und ergaben sich Gesamtkosten in der Höhe von € 1.598.459,28 exkl. USt. (die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya ist bei diesem Projekt zu 100 % vorsteuerabzugsberechtigt). **Die ursprünglich angenommenen Baukosten wurden demnach unterschritten.**
- **Abrechnung des Projekts Um- und Ausbau des Kulturschlössls:** Auch bei diesem Projekt wurden die ursprünglich angenommenen **Baukosten unterschritten** und beträgt die Endabrechnungssumme € 1.635.154,55 inkl. USt.
- **Gewährung einer Subvention** an den Club Götzles – Verein für Dorferneuerung und zur Förderung von Kultur, Geselligkeit, Ortsgestaltung und Fremdenverkehr für die Errichtung einer Pellets-Zentralheizungsanlage in der Höhe von € 3.000,-
- **Vergabe von Subventionen** an Kultur- und Musikvereine, Sportvereine, soziale Einrichtungen sowie Vergabe von Jugendförderungen (siehe Seite 5)
- **Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen:** Abschluss eines Pachtvertrages für die Grundstücke Nr. 513 und 514, KG Götzweis | Abschluss eines Pachtvertrages für das Grundstück Nr. 1254, KG Waidhofen an der Thaya
- **Weihnachtsaktion 2012 für Sozial- und Pflegeeinrichtungen:** Bereitstellung eines Gesamtbetrages von € 972,50 (inkl. USt.)
- **Personalangelegenheiten:** Aufnahme von Herrn Ewald Kases als Gemeindegewerkschafter für den Bereich Bauhof | Anstellung von Frau Angelika Brait als Musikschullehrerin | Anstellung einer Gemeindegewerkschafterin für den Bereich Gärtnerei auf unbestimmte Zeit | Behandlung eines Ansuchens um Gewährung von Altersteilzeitgeld | Betrauung mit Funktionsdienstposten | Änderungen von Beschäftigungsausmaßen

Urnenwand am Friedhof Waidhofen an der Thaya wird erweitert



Die im Jahr 2005 errichtete Urnenwand am Friedhof Waidhofen an der Thaya wird erweitert.

Auf Grund der gestiegenen Nachfrage nach Urnenbe-gräbnissen wurden weitere Urnenfachelemente mit vandalensicherer Verschraubung angekauft.

Interessenten können sich im Rathaus unter der Telefonnummer 028 42/503-22 bei Herrn Gottfried Hutter informieren.

Stadtgemeinde unterstützt Vereine und Organisationen

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya leistet jedes Jahr durch die Vergabe von Subventionen großes finanzielles Engagement in vielen Sparten. Trotz der angespannten budgetären Lage wurde heuer ein Unterstützungsbetrag von insgesamt € 32.974,- beschlossen.

Folgende Vereine und Organisationen wurden bei der Gemeinderatssitzung am 24. Oktober 2012 mit einer Subvention bedacht:

Subventionen an Kultur- und Musikvereine

- Privilegiertes, Uniformiertes und Bewaffnetes Bürgerkorps
- TAM (Theater an der Mauer) – „Verein für Theater und Theaterpädagogik“
- Gesang- und Musikverein Waidhofen an der Thaya
- Big Band Waidhofen an der Thaya
- Blasorchester Waidhofen an der Thaya
- Waldviertel Akademie
- Röm.-kath. Pfarramt Waidhofen an der Thaya für das Pfarrfest-Kinderprogramm 2012

Subventionen an Sportvereine

- SV Sparkasse Waidhofen an der Thaya
- Schachklub Damenspringer Waidhofen an der Thaya
- 1. Dartclub Waidhofen an der Thaya
- Jäger- und Schützengilde Union Raika Waidhofen
- Basketballverein Waidhofen an der Thaya
- Union Handball Club Waidhofen an der Thaya

Subventionen an Sportvereine

- Hobby Sportclub Altwaidhofen
- Jiu Jitsu Judo Union Waidhofen an der Thaya
- EHC Raika Waidhofen an der Thaya
- Österr. Turn- und Sportunion Waidhofen an der Thaya
- Union Karateclub Raika Waidhofen an der Thaya
- Tauchclub Thayatal – Austria

Subventionen an soziale Einrichtungen

- Verein Hospiz Waldviertel, Waidhofen an der Thaya

Jugendförderungen

- Landjugend Waidhofen an der Thaya
- Kostenersatz Projektmarathon Landjugend 2012
- Verein „eVoLUTION“ Schuljahr 2013
- Turn- und Sportunion Waidhofen an der Thaya, Sektion Tennis
- EHC Raika Waidhofen an der Thaya

Reinigungs- und Streupflicht der Gehsteige

Der Jahreszeit entsprechend wird auf die den Liegenschaftseigentümern zukommende Reinigungs- und Streupflicht der Gehsteige hingewiesen.

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Metern vorhandenen öffentlichen Gehsteige und Gehwege, einschließlich der Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft von Schnee und Verunreinigung zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Diese Verpflichtung besteht für den Zeitraum von 6.00 bis 22.00 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Ebenso muss dafür gesorgt werden, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern

Ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. Wenn nötig, sind gefährdete Straßenstellen abzuschranken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Nach Entscheidungen des Obersten Gerichtshofes setzt ein Ersatzanspruch gegen den Anrainer aus den oben angeführten gesetzlichen Verpflichtungen keine grobe Fahrlässigkeit voraus, sondern es haftet dieser bereits bei jeder Form des Verschuldens, also bei leichter Fahrlässigkeit.

Aufgrund von Beschwerden möchten wir darauf hinweisen, den Schnee beim Schneeräumen auf dem eigenen Grund zu belassen und diesen nicht auf die Straße und im Besonderen nicht zum Nachbarn zu werfen. Dies könnte zu Streitigkeiten führen, die gerade zwischen Nachbarn sehr unangenehm sind.

Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya gewährt trotz der angespannten finanziellen Lage auch für die Heizperiode 2012/2013 einen Zuschuss zu den Energie- bzw. Heizkosten.

Der entsprechende Beschluss wurde in der Gemeinderatssitzung am 24. Oktober 2012 gefasst.

Dieser einmalige jährliche Zuschuss in der Höhe von € 75,- wird bedürftigen Gemeindebürgern, Mindestpensionsbeziehern, Notstandsbeziehern, Arbeitslosen etc. gewährt. Diese Maßnahme stellt in Zeiten von ständig steigenden Energiepreisen eine hohe finanzielle Unterstützung für sozial bedürftige WaidhofnerInnen durch die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya dar.

Auch die NÖ Landesregierung hat beschlossen, für die Heizperiode 2012/2013 einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 150,- zu gewähren.

Um den Heizkostenzuschuss der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya und der NÖ Landesregierung zu erhalten, kommen Sie bitte bis 30. April 2013 mit den entsprechenden Nachweisen für den Bezug von Ausgleichszulage (zum Beispiel Pensionsbescheid oder Pensionsabschnitt), für den Bezug von Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe (zum Beispiel Mitteilung über den Leistungsanspruch des Arbeitsmarktservice), für den Bezug von Karenz- oder Kinderbetreuungsgeld (Mitteilung des Sozialversicherungsträgers) oder den

Bezug der NÖ Familienhilfe (Vorlage des Bewilligungsschreibens der Abteilung Allgemeine Förderung F3 oder eines entsprechenden Kontoauszuges) im Bürgerservice der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya vorbei, um einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Bürgerservices der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya unter der Tel. 02842/503 – 50 gerne zur Verfügung.



Vizebürgermeister Gerhard Binder, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl und Stadtrat ÖKR Alfred Sturm

Wasseruntersuchungen

Wasser ist die wichtigste Grundlage für unser Leben. Um die hohen Qualitätsanforderungen gewährleisten zu können, lässt die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya das Wasser sämtlicher Trinkbrunnen von der Firma Ages, Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH, regelmäßig untersuchen.

Die wichtigsten Werte im Überblick:

Gesamthärte: 13,7 °dH **Mangan (Mn): < 0,010 mg/l**
Eisen (Fe): 0,058 mg/l **Nitrat: 3,8 mg/l**

Probeentnahme: Mai 2012

Entnahmestelle: Wasserhahn im Bauhof der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya

Auch private Haushalte haben die Möglichkeit, das Trinkwasser mittesten zu lassen. Die Proben werden zweimal jährlich im Frühjahr und im Herbst entnommen. Bei Interesse ersuchen wir Sie um Kontaktaufnahme mit Herrn Wasserwerkmeister Helmut Dangl (0664/314 57 60).

Baugrundstücke zu verkaufen



7 Baugrundstücke in Altwaidhofen

Größe: ca. 600 bis 1.600 m², teilweise großzügiger Grünlandanteil inkludiert

Kosten: Bauland € 23,-/m²,
Grünland € 6,-/m²

Besonderheiten:

- südliche Ausrichtung
- Golfanlage und „Große Basilika“ in unmittelbarer Nähe
- wunderschöne Aussicht auf die östliche Silhouette des Stadtzentrums

Für nähere Informationen zu den neuen Baugrundstücken stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bauamts (0 28 42/503-0) gerne zur Verfügung.

Ankauf eines Anhängers

Da die vorhandenen Anhänger im Fuhrpark des Bauhofes der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya bereits in die Jahre gekommen sind, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 27. Juni 2012 den Ankauf eines Tandem-Dreiseiten-Kipphanhängers vom Fabrikat Müller-Mitteltal zum Preis von € 23.500,- inkl. USt. von der Firma Carl Beutlhauser Baumaschinen GmbH beschlossen. Der Anhänger hat eine Pritschenbreite von 2,25 m, einen 4 mm starken Stahlboden, eine 24 Volt LED-Lichtanlage und 50 cm hohe Stahlwand-Aufsätze. Ein Paar Alu-Anlegerampen, welche nach dem Gebrauch in die Anhänger-Tragkonstruktion unter dem Ladeplateau eingeschoben und gesichert werden können, sind äußerst praktikabel. Der neue Anhänger steht für schwere Last- bzw. Materialtransporte zur Verfügung. Neben Erd- und Asphalt-Recyclingmaterial können auch der im Vorjahr angekaufte AVANT-Kleintraktor oder der Kubota mit Kehrausrüstung für die Gehsteigreinigung transportiert werden.



Der Tandem-Dreiseiten-Kipphanhänger wurde Ende September angeliefert. Im Bild: Werkmeister Josef Bittermann, Werkmeister-Stellvertreter Harald Zimmerl, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Stadtrat Robert Altschach und Bauamtsleiter Gerhard Streicher.

Einleitung der Abwässer von Hollenbach und Pyhra nach Waidhofen

Am Montag, den 1. Oktober 2012 war es so weit: Die Abwässer der Katastralgemeinden Hollenbach und Pyhra werden seit diesem Tag in die Kanalanlage in Waidhofen an der Thaya geleitet.

Nach Fertigstellung der Transportleitung, die von Hollenbach nach Altwaidhofen verlegt wurde, konnten das neue Pumpwerk und Mischwasserüberlaufbecken in Betrieb gehen. Die in Altwaidhofen eingebrachten Abwässer werden über die bestehende Pumpstation Altwaidhofen, welche mit zwei neuen Pumpen ausgestattet wurde, zur Kläranlage Waidhofen an der Thaya gepumpt.

Damit sind die Auflagen seitens der Wasserrechtsbehörde der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya sowie des Abwasserplanes Waidhofen an der Thaya vom November 2008 erfüllt. Diese Maßnahme ging nach Überprüfung verschiedener Varianten als die volkswirtschaftlich günstigste hervor und es wird dadurch auch ein wesentlich höherer Reinigungsgrad der Abwässer als bisher erreicht.

Aus diesem Grund wurden mit Wirkung 1. Juli 2012 die Kanalabgabenordnungen der Katastralgemeinden Hollenbach und Pyhra aufgehoben und eine neue Kanalabgabenordnung für die Kanalanlage Waidhofen an der Thaya erlassen. Darin wurden die Einheitssätze für die anlässlich der Umgestaltung vorzuschreibende einmal zu entrichtende Kanaleinmündungsabgabe festgelegt. Die entsprechenden Bescheide wurden zu einem großen Teil bereits ausgefertigt und den Liegenschaftseigentümern zugestellt.

Mit Wirkung 1. Juli 2012 waren auch die Kanalbenutzungsgebühren für Hollenbach und Pyhra an die niedrigeren Waidhofner Sätze anzupassen, sodass sich die laufenden Kanalbenutzungsgebühren für die Liegenschaftseigentümer von Hollenbach und Pyhra verringerten.

Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage www.waidhofen-thaya.at, wo Sie auch in die neue Kanalabgabenordnung Einsicht nehmen können.

Baumkataster – Baumpflege in der Stadtgemeinde

Im Sommer und Herbst 2012 wurden wieder umfangreiche Arbeiten im Zuge des Baumkatasters durchgeführt.

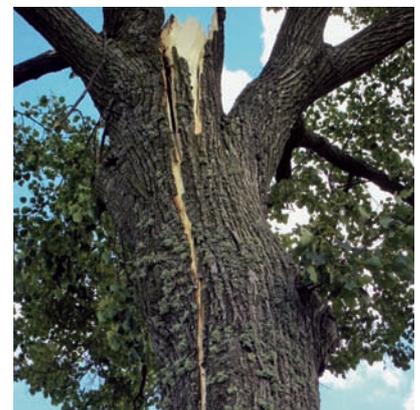
Neben den geplanten Fällungen und der Entfernung des Totholzes war es auch dringend notwendig, die Schäden, welche durch die Sturmböen am 28. Juli und 6. August verursacht wurden, raschest zu beheben.

Besonders im Stadtpark, dem unser besonderes Augenmerk gilt, mussten viele abgebrochene Äste aus den Bäumen und Totholz entfernt werden.

Beim Kindergarten, dem Kulturschlössl, dem Stadtsaal, dem Campingplatz und entlang einiger Straßen und Wege wurden umgebrochene Bäume komplett entfernt.



Diese „Schmuckstücke“ wurden in der Thayastraße gefällt und werden aufgrund ihres Status als Naturdenkmal durch entsprechende Solitäräume ersetzt.



Diese Linde wurde vom Sturm so stark beschädigt, dass die Naturschutzbehörde die Fällung gestattete. Eine neue, junge Linde wird wieder nachgesetzt.

Ausbau der Anton Kainz-Straße

Die Straßenbauarbeiten des ersten Teils der Anton Kainz-Straße wurden 2004 durchgeführt. In den Folgejahren sollte der Ausbau des verbleibenden Teils der Anton Kainz-Straße erfolgen. Dies musste jedoch aus budgetären Gründen immer wieder zurückgestellt werden. Über Initiative von Herrn Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Finanzstadtrat Vizebürgermeister Gerhard Binder und Stadtdirektor Mag. Rudolf Polt wurden Finanzierungsgespräche über den notwendigen Ausbau der Anton Kainz-Straße mit Vertretern des Amtes der NÖ Landesregierung geführt. Herr Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka hat der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya eine zusätzliche finanzielle Hilfe zugesagt.

Nachdem der Gemeinderat am 27. Juni 2012 den Grundsatzbeschluss zum Ausbau des verbleibenden Teils der Anton Kainz-Straße gefasst hat, wurden die Straßenbauarbeiten in der Gemeinderatssitzung vom 6. September 2012 an die Firma Leithäusl Gesellschaft m.b.H. zum Gesamtpreis von € 356.926,03 inkl. USt. vergeben.

Am 26. September 2012 konnte mit dem Ausbau der Anton Kainz-Straße von der Kreuzung mit der Rudolf Winklhofer-Straße bis zur nördlichen Kreuzung mit der Franz Gföller-Straße begonnen werden. Das Erdreich am Grünstreifen wurde abgehoben und der bestehende einseitige Gehsteig sowie der schadhafte

Asphalt wurden bereits entfernt. Aufgrund der Untergrundverhältnisse waren eine Entwässerung unterhalb des Unterbodenplanums und die vollflächige Verlegung eines Straßenbauvlieses notwendig. Auf das Unterbauplanum wurde lageweise Frostschutzmaterial aufgebracht und verdichtet.

Im nächsten Schritt werden die Einlaufschächte für die zukünftige Oberflächenentwässerung der Fahrbahn, Parkstreifen und des Gehsteiges versetzt und an das Mischwasser-Kanalsystem angeschlossen. Anschließend werden die Hochbordsteine für die Gehsteige und Verkehrsinseln in Beton gesetzt und bei den Hauseinfahrten werden Schrägbordsteine hergestellt. Nach diesen Arbeiten erfolgt die Herstellung der mechanisch stabilisierten Tragschicht für die Fahrbahn mit Parkstreifen und Gehsteig, welche ebenfalls verdichtet wird. Diese Schicht bildet die Oberfläche für die Asphaltierungsarbeiten.

Im Zuge der Straßenbauarbeiten wird auch die bestehende öffentliche Straßenbeleuchtung saniert (Mastfundamente, Erdung, Verkabelung, Klemmen). Außerdem werden die noch nicht bebauten Grundstücke zugleich an die Infrastruktur (Mischwasserkanal, Wasserversorgung und Erdgas) angeschlossen. Der Abschluss der Straßenbauarbeiten hängt von den Witterungsverhältnissen ab und ist für spätestens Mitte Dezember 2012 geplant.



Baggerfahrer Manfred Hochleitner (Firma Müller), Stadtrat Robert Altschach, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl und Polier Hubert Knapp (Firma Leithäusl)

Abwasserbeseitigung Schlagles – Errichtung einer kompakten Fertigteilkläranlage

Für die Abwasserbeseitigungsanlage Schlagles wurde eine kompakte Fertigteilkläranlage, welche aus zwei Behältern besteht, für 40 EW (Einwohnergleichwerte) errichtet.

Der erste Behälter hat die Funktion des Vorklärbeckens, eines Pufferbeckens und eines Schlammspeichers. Der zweite Behälter fungiert als Belebungsbecken, in welchem die eigentliche biologische Reinigung stattfindet. Die Reinigung setzt sich aus fünf Phasen (Beschickungsphase, Belüftungsphase, Absetz- und Sedimentationsphase, Klarwasserabzugsphase und Schlammabzugsphase) zusammen. Die Förderung des Abwassers zwischen den Becken und des gereinigten Abwassers in den Kläranlagenablauf erfolgt mittels Luftheber. Der Kläranlagenbetrieb läuft über die speicherprogrammierbare Steuerung (SPS) vollautomatisch ab.

Das beauftragte Ziviltechnikerbüro Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte, Ziviltechnikergesellschaft m.b.H. für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, IUP, hat unverbindliche Preisauskünfte über eine solche Anlage von vier Firmen eingeholt. Nach Prüfung der

eingelangten Angebote hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 20. Juni 2012 den Ankauf, die Lieferung und die Montage der Fertigteilkläranlage für die Abwasserbeseitigungsanlage Schlagles von der Firma SW-Umwelttechnik Österreich GmbH zum Preis von € 22.152,- inkl. USt. beschlossen.



Polier Leo Fries (Firma Leithäusl), DI Franz Lehner (Ziviltechnikerbüro IUP), Ortsvorsteher Franz Zwinz, Stadtrat Robert Altschach, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl und Bauamtsleiter Gerhard Streicher bei der Anlieferung der Fertigteilkläranlage am 28. September 2012.



Seit 1989 finden grundsätzlich zweimal im Jahr Treffen aller Amtsleiter des Bezirkes Waidhofen an der Thaya statt. Zuletzt wurde der **Amtsleiterstammtisch** am 2. Oktober 2012 in Thaya abgehalten.

1. **Reihe von links:** Abfallwirtschaftsverband-Geschäftsführer Robert Altschach, Bezirkshauptmann HR Mag. Franz Kemetmüller, Christine Haidl (Waldkirchen), Gerhard Streicher (Waidhofen an der Thaya-Stadt), Petra Wälzl (Dietmanns), Mag. Rudolf Polt (Waidhofen an der Thaya-Stadt)
2. **Reihe:** DI Ansbert Sturm vom Zukunftsraum Thayaland, Herbert Hauer (Raabs), Franz Weber (Vitis), Friedrich Kadmoschka (Ludweis-Aigen), Franz Steininger (Windigsteig), Alois Semper (Thaya), Michael Annerl (Pfaffenschlag), Norbert Schmied (Waidhofen an der Thaya-Stadt)
3. **Reihe:** Hermann Scharf (Waidhofen an der Thaya-Land), Günter Kohl (Karlstein), Ing. Gerhard Burian (Dobersberg), Franz Schelm (Gr. Siegharts), Franz Eglau (Kautzen), Josef Binder (Vitis) und Martin Dangl (Gastern)

Straßenbeleuchtung – alternative Altstadtleuchten

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 3. Mai 2012 wurde die Generalsanierung und Modernisierung der Straßenbeleuchtungsanlage der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, ohne Ortsteil Dimling, auf LED-Technologie an die Firma Elektrizitätswerk Wels AG Kommunaltechnik (kurz EWW), 4600 Wels, vergeben.

Da eine Umrüstung der bestehenden Lampengehäuse auf LED technisch nicht möglich ist, müssen diese getauscht werden. Das neue Gehäuse ist in sich geschlossen, womit Schmutz und Insekten nicht in das Leuchteninnere eindringen können. Dadurch ist eine Innenreinigung zukünftig nicht mehr erforderlich. Mit den Umstellungsarbeiten wurde bereits im Juli dieses Jahres begonnen.

Nach der Montage von zwei Probeleuchten auf dem Hauptplatz hat sich gezeigt, dass sich diese nicht harmonisch in das Ambiente einfügen. Ähnliches Feedback erfuhr die Gemeinde auch von der ortsansässigen Bevölkerung. BR Bgm. Kurt Strohmayer-Dangl sah sich unverzüglich dazu veranlasst, ein weiteres Angebot für andere LED-Altstadtleuchten einzuholen.

Seitens der Firma EWW wurde eine alternative Altstadtleuchte vorgestellt und angeboten, welche in ihrem Erscheinungsbild dem derzeitigen Bestand am ehesten gleicht. Die klassische Aufsatz- oder Hängeleuchte für

historische Stadtkerne besteht aus einem schwarz lackierten Edelstahlgehäuse und einer durchsichtigen Verglasung. Die Mehrkosten für 62 Stück dieser Alternative gegenüber den Probeleuchten betragen € 29.295,- inkl. USt. Der Kostenaufwand für die Montage bleibt unverändert.

Ein Verbleib der bestehenden Altstadtleuchten würde eine jährliche Mehrbelastung von ca. € 6.200,- inkl. USt. hinsichtlich Strom- und Wartungskosten für die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya bedeuten. Auch der Aspekt der Einsparung des CO₂-Ausstoßes von ca. 2,75 Tonnen pro Jahr ist beachtlich.



Ein Muster der klassischen Aufsatz- oder Hängeleuchte für historische Stadtkerne, wie sie in der Altstadt montiert werden.



Fenster und Türen.

Böhm- FENSTER

Winteraktion bei WAKU

Sparen Sie Heizkosten – rufen Sie uns an!

3860 Heidenreichstein, Industriestraße 3
Tel. 0 28 62/524 77-0, Fax 0 28 62/524 77-15
www.waku-boehm.at

- FARBEN
- TAPETEN
- VORHÄNGE
- BODENBELÄGE
- SONNENSCHUTZ



MALEREI - ANSTRICH - STUCKDEKOR
 FASSADENGESTALTUNG
 TAPETEN- u. BODENVERLEGARBEITEN

Schönheit für
HAUS + HEIM

farbe + wohndecor

3860 Heidenreichstein

Bahnhofstraße 25 Tel. 02862/521 96
 office@haslinger-maler.at



FACHBERATER



FARBEN MEISTER

Blühendes Niederösterreich 2012 Tolle Erfolge für die teilnehmenden Ortschaften!

Die Ortschaften Hollenbach, Klein Eberharts und Puch nahmen am diesjährigen Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich 2012“ der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer teil. Mit viel Engagement und dank zahlreicher Arbeitsstunden erreichte Klein Eberharts einen 8. Platz und Puch einen 12. Platz. Hollenbach erreichte im Viertelswettbewerb sogar den 2. Platz.

Herr DI Christian Kornherr als Vertreter der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer gratulierte am 10. Oktober



Familie Bayer pflegt und gestaltet die öffentliche Fläche vor ihrem Haus mit der gleichen Sorgfalt wie den eigenen Garten – ein mustergültiges Beispiel für Engagement für die Gemeinschaft.

2012 im Dorfzentrum Hollenbach den federführenden Damen und Herren. Auch Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl ließ es sich nicht nehmen, persönlich bei der Übergabe der Erinnerungsplakette und der Urkunde anwesend zu sein. Er bedankte sich im Rahmen einer gemütlichen Feier für die liebevolle Gestaltung und Pflege der öffentlichen Flächen und wünschte viel Erfolg für zukünftige Projekte.



Rosina Sigmund, Margit Jetschko, Karin König, Christa Brinnich, Franz König-Serych, Monika Rupp-Pöckl, Veronika Böhm, Regine Hutter, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Lisa Maria und Emily König, Edwin Böhm und DI Christian Kornherr bei der Preisübergabe in Hollenbach.

Die Versetzung des Bezirkshauptmann-Stellvertreters Mag. Andreas Grießler nahmen Stadtamtsdirektor-Stellvertreter Gerhard Streicher, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl und Stadtamtsdirektor Mag. Rudolf Polt Ende September zum Anlass sich bei Herrn Mag. Grießler für die gute Zusammenarbeit zu bedanken und ihm für seine neuen Aufgaben alles Gute zu wünschen. Die Nachfolge von Herrn Mag. Grießler als Bezirkshauptmann-Stellvertreter trat Herr Dr. Markus Peham an. Wir wünschen Herrn Dr. Peham auf diesem Wege alles Gute für sein neues Aufgabengebiet.



Stadtamtsdirektor-Stellvertreter Gerhard Streicher, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Mag. Andreas Grießler und Stadtamtsdirektor Mag. Rudolf Polt



Bezirkshauptmann-Stellvertreter Dr. Markus Peham

Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf!“

Die Sieger 2012 stehen fest



Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya führte auch heuer wieder den Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf!“ durch.

Engagierte Hobbygärtner griffen zur Kamera und reichten kreative und stimmungsvolle Eindrücke ihrer geschmückten Häuser und liebevoll gestalteten Gärten ein. Am 16. Oktober 2012 fand die Siegerehrung im Rathaus statt und die Gewinner wurden prämiert.

Ziel des Wettbewerbes war es, privates Engagement in puncto Blumenschmuck zu belohnen. Teilnahmeberechtigt waren alle Privatpersonen der Stadtgemeinde, die zum Beispiel Gärten, Balkone, Terrassen, Vorgärten etc. gärtnerisch gestaltet hatten.

Bei der Jurysitzung am 24. September 2012 hatte es das Jurorenteam, bestehend aus Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Vorjahressiegerin Monika Gröppel sowie den Stadtgärtnern Elisabeth Ploner und Norbert Brunner, nicht leicht, die eingereichten, anonymisierten Unterlagen zu bewerten. Jedes Bild für sich strahlte sehr viel Leidenschaft aus und auch die Auswahl der Motive war sehr unterschiedlich.

Die Auswertung der Beurteilungsbögen ergab schließlich folgende Reihung:

Platz 1: **Elfriede Kainz** (Beethovenstraße 18)

Platz 2: **Claudia und Christian Habison** (Aignerstraße 3)

Platz 3: **Elisabeth und Horst Winkler** (Franz Gföller-Straße 26)

Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl überreichte den Gewinnern im Rahmen der Siegerehrung Gutscheine von der Firma Jirku im Wert von € 500,- (Platz 1), € 300,- (Platz 2) und € 150,- (Platz 3) und die Waidhofener Gartenplakette mit der jeweiligen Platzierung. Diese hübschen Emailschilder sind eine nach außen hin sichtbare Auszeichnung für das Engagement der gärtnerischen Gestaltung.

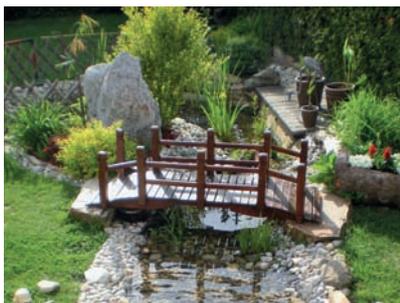
„Ich gratuliere den Gewinnern sehr herzlich zu ihrem Erfolg und zu ihrem grünen Daumen. Durch ihre Tatkraft und ihre gärtnerischen Aktivitäten tragen sie wesentlich zum gefälligen Erscheinungsbild unserer Stadt bei. Ich bedanke mich bei allen, die Fotos eingereicht haben, für die Teilnahme am Blumenschmuckwettbewerb“, schloss der Waidhofener Bürgermeister die Siegerehrung von „Waidhofen blüht auf!“ 2012.



Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl im Kreis der Sieger des Blumenschmuckwettbewerbes: Claudia, Christian, Raphael und Leticia Habison, Elfriede und Christina Kainz sowie Horst und Elisabeth Winkler bei der Preisübergabe von „Waidhofen blüht auf!“ im Rathaus.



Platz 1, das Gartenparadies von Frau Elfriede Kainz



Platz 2, Familie Habison gestaltet den Garten mit dem Element Wasser



Platz 3, bei Familie Winkler grünt und blüht es rund ums Haus

Milch für die Kindergärten

Der Lebensmittelgroßhändler Adolf Haas spendierte anlässlich seiner Geschäftseröffnung in Waidhofen an der Thaya Schulmilch für die drei Kindergärten der Stadtgemeinde.

Die Kindergartenkinder und Betreuerinnen freuten sich über den gesunden Jausensnack, der von der zuständigen Sachbearbeiterin Gabriele Aichinger, Frau Andrea Goldnagl von der Firma Haas und Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl übergeben wurde.



Die Leiterin des Kindergartens I, Claudia Mader, mit den Kindergartenkindern Vanessa Altrichter, Julian Fidler, Lukas Flicker, Denis Husic, Lisa Polt, Selina Schimek, Melik Tokat, Leonhard Waldmann, David Weber und Kerstin Zwinz.



Kindergartenleiterin Jutta Gari mit Johanna Christ, Nico Grünstäudl, Michael Kainz, Maya Kober, Thomas Macho, Hannah Ramharter, Leni Palmeshofer und Isabel Willinger vom Kindergarten II.



Die Kinder Leon Allram, Bianca Danzinger, Leonie Habison, Georg Hörndl, Sebastian Jahn, Rafael Lissy, Leonie Mölzer, Lucas Mölzer, Gregor Oppel-Straka, Celina Rillander, Jasmin Schwingenschlögl, Deniz Tanhan, Yvonne Weinstabl und Lena Zotter mit Leiterin Irene Bauer und Elisabeth Haidl vom Kindergarten III in Hollenbach.

Mit Anfang Oktober wurde Frau Mag. Katharina Haselsteiner von der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya, Fachgebiet Gewerbe und Polizei, zum Amt der NÖ Landesregierung versetzt. Bei der Übergabe des Abschiedsgeschenks der Vertreter der Stadtgemeinde betonte Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl die gute Zusammenarbeit und wünschte Frau Mag. Haselsteiner für ihren weiteren beruflichen sowie privaten Lebensweg alles Gute. Die Nachfolge von Frau Mag. Haselsteiner trat Herr Ing. Mag. Christian Pehofer an, dem wir für sein neues Aufgabengebiet auch alles Gute wünschen.



Stadtdirektor-Stellvertreter Gerhard Streicher, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Mag. Katharina Haselsteiner und Stadtdirektor Mag. Rudolf Polt



Ing. Mag. Christian Pehofer

Auswertung des Tempoinfogeräts

Das Tempoinfogerät der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya „Sie fahren... km/h“ war im Frühjahr 2012 im Bereich des Hauses Jasnitz Nummer 11 (stadtauswärts) aufgestellt. Die Auswertung der aufgezeichneten Messdaten ergab einen Durchschnittswert der gefahrenen Stundenkilometer wie nachstehend angeführt:

bis 40 km/h: 40,78 % bis 50 km/h: 32,20 % bis 60 km/h: 23,70 %
 bis 70 km/h: 3,07 % über 70 km/h: 0,25 %

Wie sich aus den Messungen ergeben hat, haben 27,02% die erlaubte Höchstgeschwindigkeit überschritten.

„Zur Hebung der Verkehrssicherheit für die Bevölkerung appelliere ich an alle Verkehrsteilnehmer, die erlaubten Höchstgeschwindigkeiten im Ortsgebiet unbedingt einzuhalten“, so Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl.



Hochrangige Exekutivbeamte im Rathaus



Anlässlich einer Dienstbesprechung der Exekutive konnte Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl am 10. Oktober 2012 die Kommandanten der Polizeiinspektionen, des Bezirkspolizeikommandos Waidhofen an der Thaya sowie der neuen Landespolizeidirektion im Waidhofner Rathaus begrüßen.

RI Roland Burian, AI Franz Fraisl, AI Leonhard Meier, AI Helmut Hahn, KI Franz Dangl, Bezirkspolizeikommandant Oberstleutnant Paul Palisek, AI Karl Loidolt, Landespolizeidirektor-Stellvertreter Dr. Rudolf Slamanig, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Landespolizeidirektor HR Dr. Franz Prucher, Landespolizeidirektor-Stellvertreter Generalmajor Franz Popp, KI Ferdinand Gabler und CI Erwin Dangl.

Lagerhaus | Waidhofen/Thaya

Besuchen Sie unsere Homepage!
www.lagerhaus-waidhofen.at

Das Thema **WIRTSCHAFT** ist ein Kerngebiet der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya. Sie bietet der Bevölkerung Arbeitsplätze und somit soziale Sicherheit. Zudem setzt die Wirtschaft Projekte um, welche die Stadtgemeinde alleine nicht schaffen würde. Das Spektrum der wirtschaftlichen Agenden reicht von der Innenstadtbelebung über neue Betriebsansiedelungen bis hin zur Standortsicherung, denn eine florierende Wirtschaft ist Basis für ein harmonisches soziales Gefüge.

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya ist Standort einiger großer, teilweise auch international tätiger Unternehmen. An dem einen oder anderen Firmengebäude fährt man täglich vorbei, was aber im Inneren des Unternehmens passiert, ist oft unbekannt. **Deshalb stellen wir auch in dieser Stadtnachrichten-Ausgabe einen mitarbeiterstarken Betrieb der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya vor:**

Niederösterreichische Versicherung AG



Die Niederösterreichische Versicherung

KONTAKTDATEN

Niederösterreichische Versicherung AG · www.noevers.at

Raiffeisenpromenade 2/1 · 3830 Waidhofen an der Thaya · Telefon: +43 (0) 2842 523 73 · Fax: DW 14251

ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN

Firmenstandort in Waidhofen an der Thaya

In Waidhofen an der Thaya ist die Niederösterreichische Versicherung AG bereits seit 1957 für ihre Kunden tätig. Neben sämtlichen Versicherungsangelegenheiten, die erledigt werden, ist das Unternehmen auch als KFZ-Zulassungsstelle für die Bezirke Waidhofen, Gmünd, Zwettl und Horn tätig.

ANZAHL DER MITARBEITER

Derzeit sind im Waidhofner Kundenbüro acht Versicherungsberater und zwei Kundenservicemitarbeiterinnen beschäftigt. In den insgesamt 40 Kundenbüros in Niederösterreich und Wien sind derzeit 600 Mitarbeiter tätig, wovon 400 im Vertrieb arbeiten.

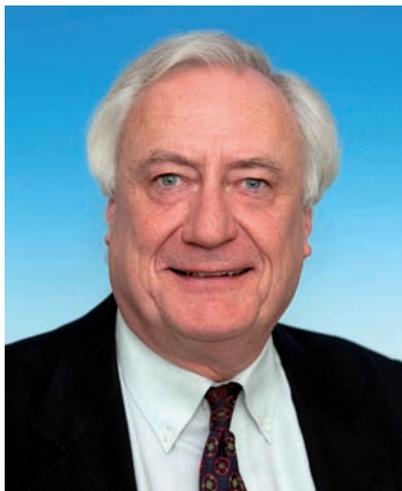
KENNZAHLEN GESCHÄFTSJAHR 2011

Verrechnete Prämie: € 263,9 Mio. · Kapitalanlagen: € 1.089 Mio.

Anzahl Verträge Schaden- und Unfallversicherung: 1.103.854 · Anzahl Policen Lebensversicherung: 77.441

ECKDATEN ZUR UNTERNEHMENSLEITUNG

Gebietsleiter: Werner Zeschek (verantwortlich für die Region Waldviertel Nord)



Gebietsleiter Werner Zeschek



Das Team der Niederösterreichischen Versicherung AG – kompetente und persönliche Beratung steht für sie an erster Stelle: Klaus Eggenberger, Andreas Auer, Werner Schandl, Edith Anibas, Thomas Auer, Werner Wagner, Martina Spielhofer, Erich Hoffmann, Alfred Hoffmann, Gernot Eggenberger.

Wie alles begann...

Die Niederösterreichische Versicherung ist ein seit 90 Jahren erfolgreicher Regionalversicherer, der die Kunden in Niederösterreich und Wien mit Versicherungslösungen für alle Lebensbereiche anspricht. Seit 1957 ist das erfolgreiche Versicherungsunternehmen auch in Waidhofen an der Thaya präsent.

Was ist Ihr/e Hauptprodukt/ Hauptdienstleistung?

Das umfassende Produktangebot der Niederösterreichischen Versicherung AG bietet für jedes Vorhaben den richtigen Versicherungsschutz: Im Bereich Mobilität wird dem Kunden alles rund um Kraftfahrzeuge inklusive Leasing und KFZ-Zulassung geboten. Das Segment Wohnen und Betrieb bietet Schutz rund um die Themen Bauen und Wohnen, Gewerbe und Agrar, und der Bereich Vermögen und Vorsorge bietet Schutz für die ganze Familie, aber auch die Schaffung von Werten.

Welche Standortvorteile bringt Waidhofen an der Thaya mit sich?

Es zeigt sich immer wieder, dass gerade der persönliche Kontakt und das Vertrauensverhältnis des Kunden zu seinem Versicherungsberater von höchster Bedeutung sind. Dies erreicht die Niederösterreichische Versicherung AG durch ihre starke Verankerung in der Region. Die Waidhofner Versicherungsberater leben und arbeiten in

ihrem Bezirk und kennen somit die Bedürfnisse ihrer Kunden ganz genau.

Auf welche Leistung Ihres Unternehmens sind Sie besonders stolz?

Die Niederösterreichische Versicherung AG als österreichischer Leitbetrieb möchte die Entwicklung des Landes innerhalb der bestehenden Möglichkeiten aktiv mitgestalten und engagiert sich in den Bereichen Kunst und Kultur, Sport und Soziales. So unterstützt das Unternehmen unter anderem das Theaterfest Niederösterreich, die NÖKU sowie den St. Pöltner Fußballverein SKN und das erfolgreiche Beachvolleyballduo „Schwaiger Sisters“. Aber nicht nur Großsponsoring sind von Bedeutung, die Unterstützung spürt man vor allem in den vielen kleinen regionalen Aktivitäten wie der Förderung von Feuerwehren oder der Unterstützung von lokalen Vereinen und Initiativen.

Wie lautet das Leitbild Ihres Unternehmens?

Für die Niederösterreichische Versicherung AG stehen Sicherheit und Zuverlässigkeit an oberster Stelle. Auf der Grundlage einer soliden Geschäftspolitik, die Vorrang hat vor – meist riskanten – Experimenten, wirtschaftet sie mit Augenmaß. Das Versicherungsunternehmen steht für internationale Klasse verbunden mit reichem regionalem Wissen mit Blick auf die Menschen in der Region Niederösterreich und Wien.

Informationen zur Verfügung gestellt von Niederösterreichische Versicherung AG

Veranstaltungskalender Waidhofen/Th.

Fr. 9. 11. 2012

Lesung der Schreibakademie

19.00 Uhr, Stadtbücherei
Veranstalter: Schreibakademie
Waidhofen an der Thaya

SVW – Bad Vöslau

19.30 Uhr, Birkenstadion
Veranstalter: Sportverein
Sparkasse Waidhofen an der Thaya

Frauenschmerzen

20.00 Uhr, TAM · Veranstalter: Verein
für Theater und Theaterpädagogik

Sa. 10. 11. 2012

Tanzworkshop

„Salsa Cubana – Solo“
17.00 – 18.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Tanzworkshop

„Dirty Dancing“ · 18.00 – 19.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Maturaball

20.30 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Bundesgymnasium und
Bundesrealgymnasium

So. 11. 11. 2012

Advent Gottesdienst

10.00 Uhr, Kirche der Frohen
Botschaft · Christliche Freikirche
Waidhofen – BEG

Kirchl. Martinsfeier mit Laternenumzug

16.30 Uhr, Stadtpfarrkirche
r.-k. Pfarramt Waidhofen an der Thaya

Frauenschmerzen

17.00 Uhr, TAM · Veranstalter: Verein
für Theater und Theaterpädagogik

Di. 13. 11. 2012

Bauch-Bein-Po-Workout

19.00 – 20.00 Uhr, Hauptplatzsaal
(Hartlauer) · Veranstalter: Gabi Lackner

Di. 13. 11. 2012

Sprechttag des KOBV

9.00 – 10.30 Uhr, Kammer für Arbeiter
und Angestellte · Veranstalter:
Kriegsopfer- und Behindertenverband
für Wien, NÖ und Burgenland

Tanzworkshop

„Salsa Cubana – Paarweise“
Anfänger · 18.00 – 19.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Frauenschmerzen

20.00 Uhr, TAM
Veranstalter: Verein für Theater
und Theaterpädagogik

Mi. 14. 11. 2012

ZUMBA® plus ZUMBA Toning®

18.00 – 19.30 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Regina Wagner

Do. 15. 11. 2012

... Geborgen sein

19.00 Uhr, Dorfschule Kleineberharts
Veranstalter: Initiative „Babyräume“

„Selbsthilfegruppe Depression, Burn out, Panikattacken“

19.00 – 22.30 Uhr, Rotes Kreuz –
Bezirksstelle · Veranstalter:
Paul Prohaska & Gilbert Brodar

Fr. 16. 11. 2012

Leopoldmarkt

15.00 – 18.00 Uhr, Schloss Waidhofen
Veranstalter: Rotes Kreuz,
Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya

Höchste Eisenbahn

20.00 Uhr, TAM
Veranstalter: Verein für Theater
und Theaterpädagogik

Sa. 17. 11. 2012

Frank Reisen Info Tage

10.00 – 17.00 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Reisebüro Frank

Sa. 17. 11. 2012

Leopoldmarkt

13.00 – 19.00 Uhr, Schloss Waidhofen
Veranstalter: Rotes Kreuz,
Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya

Tanzworkshop

„Salsa Cubana – Solo“
17.00 – 18.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Tanzworkshop

„Dirty Dancing“ · 18.00 – 19.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Andy Irvine

20.00 Uhr, Igel
Veranstalter: MV Folk-Club

So. 18. 11. 2012

Evang. Gottesdienst

9.00 Uhr, Kirche der Frohen Botschaft
Evang. Pfarrgemeinde
Gmünd-Waidhofen

Frank Reisen Info Tage

10.00 – 17.00 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Reisebüro Frank

Leopoldmarkt

10.00 – 17.00 Uhr, Schloss Waidhofen
Veranstalter: Rotes Kreuz,
Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya

Höchste Eisenbahn

17.00 Uhr, TAM
Veranstalter: Verein für Theater
und Theaterpädagogik

Mo. 19. 11. 2012

Schmerztherapie im Alter

Prim. Dr. Peter Kellner
18.30 Uhr, Landesklinikum Waldviertel
Waidhofen an der Thaya,
Vortragssaal Ebene 8
Veranstalter:
Landesklinikum Waldviertel
Waidhofen an der Thaya

Mo. 19. 11. 2012

MS-Runde

18.30 Uhr, Haus der Zuversicht
Veranstalter: MS-Selbsthilfegruppe
Waidhofen an der Thaya

Di. 20. 11. 2012

Bauch-Bein-Po-Workout

19.00 – 20.00 Uhr, Hauptplatzsaal
(Hartlauer) · Veranstalter: Gabi Lackner

Stopp Armut

9.30 – 12.00 Uhr, Stadt Waidhofen an
der Thaya · Veranstalter: Volkshilfe

Tanzworkshop

„Salsa Cubana - Paarweise“
Anfänger · 18.00 – 19.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Marc Bruckner solo

20.00 Uhr, TAM
Veranstalter: Verein für Theater
und Theaterpädagogik

Mi. 21. 11. 2012

ZUMBA® plus ZUMBA Toning®

18.00 – 19.30 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Regina Wagner

Fr. 23. 11. 2012

Kabarett

Stermann & Grisseemann

„Stermann“
20.00 Uhr, Stadtsaal · Veranstalter:
Kulturreferat der Stadtgemeinde



Höchste Eisenbahn

20.00 Uhr, TAM
Veranstalter: Verein für Theater
und Theaterpädagogik

Sa. 24. 11. 2012

Tag der offenen Tür

9.00 – 15.00 Uhr, Stadtbücherei
Veranstalter: Stadtbücherei

Bauernmarkt

9.00 – 12.00 Uhr, Raiffeisenpromenade
Veranstalter: Tourismusverein

Tanzworkshop

„Salsa Cubana - Solo“
17.00 – 18.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Tanzworkshop

„Dirty Dancing“ · 18.00 – 19.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

27. ÖKB Ball

20.00 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter:
Österr. Kameradschaftsbund

Höchste Eisenbahn

20.00 Uhr, TAM
Veranstalter: Verein für Theater
und Theaterpädagogik

So. 25. 11. 2012

Familien-Gottesdienst

10.00 Uhr, Kulturschlössl
Christliche Freikirche Waidhofen – BEG

Di. 27. 11. 2012

Bauch-Bein-Po-Workout

19.00 – 20.00 Uhr, Hauptplatzsaal
(Hartlauer) · Veranstalter: Gabi Lackner

Sprechtage des KOBV

9.00 – 10.30 Uhr, Kammer für Arbeiter
und Angestellte · Veranstalter:
Kriegsopfer- und Behindertenverband
für Wien, NÖ und Burgenland

Tanzworkshop

„Salsa Cubana - Paarweise“
Anfänger · 18.00 - 19.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Di. 27. 11. 2012

Teichwirtschaft im Waldviertel

Vortrag von **Thomas Kainz**
19.30 Uhr, Stadtmuseum
Veranstalter: Museumsverein
Waidhofen an der Thaya

Mi. 28. 11. 2012

ZUMBA® plus ZUMBA Toning®

18.00 – 19.30 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Regina Wagner

Die Wöchnerin

19.00 Uhr, Dorfschule Kleineberharts
Veranstalter: Initiative „Babyräume“

Do. 29. 11. 2012

Fachvortrag:

„Väterkarenz“ & „Vereinbarkeit Familie und Beruf“

18.00 Uhr, Landesklinikum Wald-
viertel Waidhofen an der Thaya,
Vortragssaal Ebene 8 · Veranstalter:
Landesklinikum Waldviertel
Waidhofen an der Thaya

Fr. 30. 11. 2012

Eröffnung: Sonderausstellung

„Tschechische und österreichische Krippen“

19.30 Uhr, Stadtmuseum
Veranstalter: Museumsverein
Waidhofen an der Thaya

Wonn's Jahr umageht

mit **Nagerlsterz**
20.00 Uhr, TAM · Veranstalter: Verein
für Theater und Theaterpädagogik

Sa. 1. 12. 2012

Flohmarkt

9.00 – 15.00 Uhr, bei der Thayabrücke

Praxisworkshop

Ätherische Öle

mit **Dipl. Lebensberater Andreas Vrana**
9.00 – 17.00 Uhr, Stadtbücherei
Veranstalter: Danuspirit
Eunike Grahofer

Veranstaltungskalender Waidhofen/Th.

Sa. 1. 12. 2012

Männergesundheitstag

9.00 – 17.00 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: NÖ Gebietskrankenkasse

Sonderausstellung

„Tschechische und österreichische Krippen“

10.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr,
Stadtmuseum

Veranstalter: Museumsverein
Waidhofen an der Thaya



Adventfeier und Adventbasar

14.00 – 17.00 Uhr, Arbeiterkammersaal
Veranstalter: SPÖ-Frauen
Waidhofen an der Thaya

Tanzworkshop

„Salsa Cubana – Solo“

17.00 – 18.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Der Kalif, die Wunderlampe und das Glück

17.00 Uhr, TAM · Veranstalter: Verein
für Theater und Theaterpädagogik

Tanzworkshop

„Dirty Dancing“ · 18.00 – 19.00 Uhr,

FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

A Life A Song A Cigarette

20.00 Uhr, Igel
Veranstalter: MV Folk-Club

So. 2. 12. 2012

Flohmarkt

9.00 – 15.00 Uhr, bei der Thayabrücke

So. 2. 12. 2012

Familien-Gottesdienst

10.00 Uhr, Kulturschlössl
Christliche Freikirche Waidhofen – BEG

Sonderausstellung

„Tschechische und österreichische Krippen“

10.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr,
Stadtmuseum

Veranstalter: Museumsverein
Waidhofen an der Thaya

Der Kalif, die Wunderlampe und das Glück

17.00 Uhr, TAM · Veranstalter: Verein
für Theater und Theaterpädagogik

Di. 4. 12. 2012

Der Nikolaus kommt gratis ins Haus

14.00 – 20.00 Uhr, Gemeindegebiet
Veranstalter: Verein Pusch Gabriele

Tanzworkshop

„Salsa Cubana – Paarweise“

Anfänger · 18.00 – 19.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Charisma – als Schlüssel zur Zufriedenheit



mit
Christine Hackl
19.30 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter:
Stadtbücherei
in Kooperation
mit dem
Kulturreferat

Mi. 5. 12. 2012

Der Nikolaus kommt gratis ins Haus

14.00 – 20.00 Uhr, Gemeindegebiet
Veranstalter: Verein Pusch Gabriele

ZUMBA® plus ZUMBA Toning®

18.00 – 19.30 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Regina Wagner

Do. 6. 12. 2012

Der Nikolaus kommt gratis ins Haus

14.00 – 20.00 Uhr, Gemeindegebiet
Veranstalter: Verein Pusch Gabriele

2. Christkindlmarkt

15.00 – 23.00 Uhr, Stadtpark
Veranstalter: Waidhofner Wirte
in Kooperation mit der
Stadtgemeinde und Vereinen

Nikolausfeier

16.00 Uhr, Stadtpfarrkirche
r.-k. Pfarramt Waidhofen an der Thaya

Fr. 7. 12. 2012

2. Christkindlmarkt

15.00 – 23.00 Uhr, Stadtpark
Veranstalter: Waidhofner Wirte
in Kooperation mit der
Stadtgemeinde und Vereinen

Sa. 8. 12. 2012

Ankunft

Adventdampfbummelzug

(Fahrt von Richtung Zwettl)
9.58 Uhr, Bahnhof Waidhofen an der
Thaya · Veranstalter: Martinsberger
Lokalbahnverein

Sonderausstellung

„Tschechische und österreichische Krippen“

10.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Stadtmuseum
Veranstalter: Museumsverein
Waidhofen an der Thaya

Abfahrt

Adventdampfbummelzug

(Fahrt in Richtung Zwettl)
10.30 Uhr, Bahnhof Waidhofen an der
Thaya · Veranstalter: Martinsberger
Lokalbahnverein

Weihnachtsmarkt

14.00 – 18.00 Uhr, Stadtmuseum
Veranstalter: Museumsverein
Waidhofen an der Thaya

Sa. 8. 12. 2012

2. Christkindlmarkt

15.00 – 23.00 Uhr, Stadtpark
Veranstalter: Waidhofner Wirte
in Kooperation mit der
Stadtgemeinde und Vereinen

Ankunft

Adventdampfbummelzug

(Fahrt von Richtung Zwettl)
15.58 Uhr, Bahnhof Waidhofen an der
Thaya · Veranstalter: Martinsberger
Lokalbahnverein

Tanzworkshop

„Salsa Cubana – Solo“

17.00 – 18.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Abfahrt

Adventdampfbummelzug

(Fahrt in Richtung Zwettl)
17.10 Uhr, Bahnhof Waidhofen an der
Thaya · Veranstalter: Martinsberger
Lokalbahnverein

Tanzworkshop

„Dirty Dancing“ · 18.00 – 19.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Der Kalif, die Wunderlampe und das Glück

19.00 Uhr, TAM · Veranstalter: Verein
für Theater und Theaterpädagogik

Peter Ratzenbeck

Konzert · 19.30 Uhr, Kirche der Frohen
Botschaft · Veranstalter: evang.
Pfarrgemeinde Gmünd-Waidhofen

Swinging X-Mas mit der Big Band Waidhofen

20.00 Uhr, Stadtsaal · Veranstalter:
Waldviertler Sparkasse Bank AG

So. 9. 12. 2012

Weihnachtsmarkt

9.00 – 18.00 Uhr, Stadtmuseum
Veranstalter: Museumsverein
Waidhofen an der Thaya

So. 9. 12. 2012

Sonderausstellung

„Tschechische und österreichische Krippen“

9.00 – 18.00 Uhr, Stadtmuseum
Veranstalter: Museumsverein
Waidhofen an der Thaya

Advent-Gottesdienst

10.00 Uhr, Kirche der Frohen Botschaft
Christliche Freikirche Waidhofen – BEG

2. Christkindlmarkt

13.00 – 22.00 Uhr, Stadtpark
Veranstalter: Waidhofner Wirte
in Kooperation mit der
Stadtgemeinde und Vereinen

Der Kalif, die Wunderlampe und das Glück

17.00 Uhr, TAM · Veranstalter: Verein
für Theater und Theaterpädagogik

Mo. 10. 12. 2012

Starfighter – neue Waffen gegen grauen & grünen Star

Prim. Dr. Johannes Funder
18.30 Uhr, Landesklinikum Waldviertel
Waidhofen an der Thaya, Vortragssaal
Ebene 8 · Veranstalter:
Landesklinikum Waldviertel
Waidhofen an der Thaya

Di. 11. 12. 2012

Sprechtage des KOBV

9.00 – 10.30 Uhr, Kammer für Arbeiter
und Angestellte · Veranstalter:
Kriegsopfer- und Behindertenverband
für Wien, NÖ und Burgenland

Di. 11. 12. 2012

Tanzworkshop

„Salsa Cubana – Paarweise“

Anfänger · 18.00 – 19.00 Uhr,
FIT Aktivcenter + Restaurant
Veranstalter: SP-Eventmanagement

Mi. 12. 12. 2012

ZUMBA® plus ZUMBA Toning®

18.00 – 19.30 Uhr, Sporthalle
Veranstalter: Regina Wagner

Do. 13. 12. 2012

Elternerfahrungsaustausch

9.00 – 11.00 Uhr,
Haus der Zuversicht
Veranstalter: Verein „Zuversicht“

Monatlicher Clubabend

18.30 Uhr, Rotes Kreuz – Bezirksstelle
Veranstalter: Verein „Wir Diabetiker
Niederösterreich“

Vater werden

19.00 Uhr, Dorfschule Kleineberharts
Veranstalter: Initiative „Babyräume“

„Selbsthilfegruppe Depression, Burn out, Panikattacken“

19.00 – 22.30 Uhr, Rotes Kreuz –
Bezirksstelle · Veranstalter:
Paul Prohaska & Gilbert Brodar

Fr. 14. 12. 2012

Der Kalif, die Wunderlampe und das Glück

19.00 Uhr, TAM · Veranstalter: Verein
für Theater und Theaterpädagogik

IMMO-CONTRACT
VERTRAUEN VERBINDET

Nähe Vitis: Ruhe und Erholung im Wald-
viertel - Landhaus mit Innenhof
Wfl. 126 m², 4 Zi., Zentralheizung, Terrasse,
Garten mit wunderbaren Ausblick, Nebenge-
bäude, 1.639 m² Gfl., teilweise möbliert
KP € 149.900,00
Auskunft 0664 / 884 310 66



Suchen

Einfamilienhaus in WT für
vorgemerkten Kunden!

Tel.: 02862 / 52269
www.IMMO-CONTRACT.com

Geheiratet haben:

- | | |
|--------------------|--|
| 6. September 2012 | Franz Schiefer und Mag. Gabriele Syrowatka |
| 8. September 2012 | Mario Bauer und Beate Schierer |
| 22. September 2012 | Manuel Polly und Isabella Tischler |
| 6. Oktober 2012 | Jürgen Dangl und Sonja Riedl |
| 12. Oktober 2012 | Horst Litschauer und Andrea Dejcmar |
| 13. Oktober 2012 | Christian Dorner und Eveline Christian |

Geboren wurden:

- | | |
|--------------------|---------------------------|
| 18. September 2012 | Konstantin Barnabas Sturm |
| 28. September 2012 | Olivia Zmill |
| 1. Oktober 2012 | Miriam Unterberger |
| 6. Oktober 2012 | Klara Christa Litschauer |

Verstorben sind:

- | | |
|--------------------|--------------------------------|
| 30. August 2012 | Alois Wolfschütz, 82 Jahre |
| 2. September 2012 | Elisabeth Hieß, 76 Jahre |
| 2. September 2012 | Hildegard Leinfelder, 76 Jahre |
| 3. September 2012 | Otto Witzmann, 91 Jahre |
| 3. September 2012 | Leo Hieß, 80 Jahre |
| 4. September 2012 | Walter Schrammel, 84 Jahre |
| 16. September 2012 | Johann König, 81 Jahre |
| 3. Oktober 2012 | Johanna Kainz, 87 Jahre |

Johann Neuwirth

GesmbH.

Baumaschinenverleih - Baumeistergewerbe - Bauschuttdeponien - Containerdienst - Abbrucharbeiten
Erdaushub - Planierungsarbeiten - Sand und Schotter - Transporte

Bahnhofstraße 36
A-3830 Waidhofen/Thaya
Tel.: 02842/52990
Fax: 02842/52990 - 9

A-3903 Gerweis 31
Tel.: 02849/3200

e-mail: office@transporte-neuwirth.at
www.transporte-neuwirth.at



Was war los in Waidhofen...

Kabarett Herbst 2012

Die ersten beiden Veranstaltungen waren ein voller Erfolg...

Der bereits 7. Waidhofner Kabarett Herbst startete am Mittwoch, den 26. September 2012 mit dem gelungenen Programm „99“ von Klaus Eckel & Günther Lainer.

Die Lachmuskeln der zahlreichen Besucher wurden rund zwei Stunden lang stark strapaziert.

Eckel & Lainer verkauften amüsant zwei Lebensentwürfe, die so gar nichts gemeinsam hatten. Die verschiedenen Charaktere der Mitmenschen wurden authentisch auf die Bühne gebracht und ließen bestimmt den einen oder anderen an selbst erlebte Situationen im Zusammenleben mit unseren „Zeitgenossen“ zurückdenken.

Ein sehr gelungener Auftritt, der Anlass zur Vorfreude auf neue Programme der beiden Künstler gibt.

Fortgesetzt wurde der diesjährige Kabarett Herbst mit einer großartigen Darbietung von Gernot Kulis. Am Freitag, den 12. Oktober 2012 brillierte er vor ausverkauftem Publikum mit seinem ersten Solo-Programm „Kulisionen“.

Der „Ö3-Callboy“ erzählte von allerlei Unerwartetem, das in seinem Leben so passiert, und ließ den Alltagswahnsinn einmal Revue passieren. Was für Otto Normalverbraucher einfach zu bewältigen ist, scheint für Kulis manchmal unausführbar zu sein. Telefonisch einen Tisch für zwei zu reservieren kann für ihn zum Ding der Unmöglichkeit werden. Auch Kulisionen mit Menschen stehen bei Kulis an der Tagesordnung. Wer ihm eine Auflage lieferte, kulidierte selbst mit Kulis! Kulisionen – eine abwechslungsreiche und pointenreiche Show, bei der kein Auge trocken blieb...



Stadtdirektor Mag. Rudolf Polt, Kabarettist Klaus Eckel, Lisa-Maria Neubauer, Kabarettist Günther Lainer und Kulturstadtrat OSR Dir. Johann Kargl



Stadtdirektor Mag. Rudolf Polt, Dir. Kurt Bogg, Kabarettist Gernot Kulis, Dir. Reinhard Engel, Kulturstadtrat OSR Dir. Johann Kargl und Bereichsleiter Manfred Bauer



Innenbau PESCHEL GmbH

Stuckateur - Trockenbau - Meisterbetrieb

Dachgeschossausbau - Trennwände - Vorsatzschalen - Trockenputz
Trockenunterboden - Mineralfaserdecke - Akustikdecke - Designerdecke

3812 Gr. Siegharts, Reiterweg 2, Tel.: 02847/84101, Fax: 02847/84209
Mobil: 0676/418 66 51 e-mail: innenbau.peschel.a@vwnet.at www.innenbau-peschel.at

Was war los in Waidhofen...

GEMEINSAM SOZIAL AKTIV

Am 13. Oktober 2012 ging erstmalig „GEMEINSAM SOZIAL AKTIV – Die Nacht der Menschlichkeit“ im Stadtsaal Waidhofen an der Thaya über die Bühne. Die Big Band und WAIDHOFEN. SOZIAL. AKTIV. luden zu einem gemeinsamen Benefizabend.

Markus Zahrl, der musikalische Leiter der Big Band, erläuterte den zahlreich erschienenen Besuchern den Grundgedanken der Veranstaltung: *„Wir, die Big Band, wollten uns bei der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya für den neuen Proberaum im Kulturschlössl bedanken. Es musste nicht lange überlegt werden und wir hatten die Idee eine Benefizveranstaltung, begleitet von der Big Band, zu Gunsten von WAIDHOFEN. SOZIAL. AKTIV. zu organisieren. Durch das große soziale Engagement der Rathaus-Mitarbeiter beschlossen wir gemeinsam die „Nacht der Menschlichkeit“ zu veranstalten.“*

Stadtamtsdirektor Mag. Rudolf Polt betonte in seinen begrüßenden Worten, dass es ihn als Projektinitiator von WAIDHOFEN. SOZIAL. AKTIV. sehr stolz macht, zu sehen, welches soziale Engagement unter den Gemeindebürgern wie auch unter den Gemeinde-Mit-

arbeitern besteht. Sogar die Kleinsten, die Kindergartenkinder aus Waidhofen, halfen diesen Abend mitzugestalten. Sie begannen schon Wochen vorher die Damenspende zu basteln und konnten somit in ihrem jungen Alter sehen, dass es oft sehr einfach sein kann, seinen Mitmenschen zu helfen.

„Es ist mir und meinen Mitarbeitern ein persönliches Anliegen bedürftige Bürger unserer Gemeinde zu unterstützen. Aus diesem Grund haben wir im Jahr 2004 WAIDHOFEN. SOZIAL. AKTIV. ins Leben gerufen.“



Die Big Band Waidhofen sorgte für die ideale Tanzmusik.

HERZLICHEN DANK

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen, die zum Gelingen unserer Benefizveranstaltung „GEMEINSAM SOZIAL AKTIV – Die Nacht der Menschlichkeit“ beigetragen haben, herzlich bedanken.

Große Anerkennung möchte ich der Big Band Waidhofen sowie allen Firmen, die sich bereit erklärt haben uns zu unterstützen, aussprechen. Was aber wäre eine derartige Veranstaltung ohne eine Vielzahl an Besuchern – ein großes Dankeschön gilt natürlich auch unseren Gästen.

Zuletzt möchte ich großen Stolz und Dank gegenüber meinen Kolleginnen und Kollegen zum Ausdruck bringen. Nur durch die freiwillige Einsatzbereitschaft eines jeden Einzelnen konnten wir unseren Gästen einen einmaligen Abend bieten und zukünftig mit dem eingenommenen Reinerlös in Not geratene Gemeindebürger und Sozialeinrichtungen unterstützen.



Mag. Rudolf Polt

Stadtamtsdirektor und Projektinitiator von
WAIDHOFEN. SOZIAL. AKTIV.

Die Nacht der Menschlichkeit – ein voller Erfolg



Die Ballettschülerinnen der Albert Reiter Musikschule verliehen der Eröffnung einen ganz besonderen Charme.

Im Rahmen von WAIDHOFEN. SOZIAL. AKTIV. werden wir mit sämtlichen Einnahmen aus diesem Abend in Not geratene Gemeindeglieder und Sozialeinrichtungen unterstützen, so der Projektinitiator Mag. Rudolf Polt.

Umrahmt wurde die feierliche Eröffnung zusätzlich durch den Auftritt der Ballettschülerinnen der Albert Reiter Musikschule, die unter der Leitung von Sabina Kühnreiter ein Ballettstück zu „Habanera“ aus der Oper „Carmen“ darboten.

Im Anschluss wurde den Besuchern die ideale Tanzmusik für einen einmaligen Abend geboten.



Das Team von WAIDHOFEN. SOZIAL. AKTIV. freute sich über die zahlreichen Besucher der Benefizveranstaltung.

Die freiwilligen Mitarbeiter der Stadtgemeinde sorgten an der Wein- und Sektbar, an der Bar in der Hölle und mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Gäste.

„Es ist uns wichtig, mit Veranstaltungen wie „GEMEINSAM SOZIAL AKTIV – Die Nacht der Menschlichkeit“ oder dem traditionellen Maibaumaufstellen Einzelschicksale in unserer Gemeinde finanziell zu unterstützen. Das freiwillige Engagement meiner Mitarbeiter für den guten Zweck macht mich sehr stolz“, freute sich Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl.



Am 3. Oktober 2012 fand im Stadtsaal von Waidhofen an der Thaya eine Veranstaltung des Regionalmanagements Niederösterreich statt. Unter dem Titel **„Europa & wir – Dialog der Generationen“** diskutierten Jugendliche und Senioren mit einer Expertenrunde über Themen der Europäischen Union.

Mag. (FH) Ursula Kapfenberger-Poindl (Regionalmanagerin Waldviertel), BR Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Patrick Lobis (Europäische Kommission), LR Mag. Barbara Schwarz, Mag. Huberta Heinzel (Informationsbüro Europäisches Parlament), BH HR Mag. Franz Kemetmüller und Dr. Wolfgang Wolte (Österreichische Gesellschaft für Europapolitik).

© Eva Brandeis

Was war los in Waidhofen...

Fahnenparade des Bürgerkorps

Am Vorabend des Nationalfeiertages fand in Waidhofen erstmals eine Fahnenparade statt. Das privilegierte, uniformierte und bewaffnete Bürgerkorps organisierte eine Veranstaltung, die viele Zuschauer auf den Hauptplatz lockte.

Bereits eine halbe Stunde vor dem offiziellen Beginn wurde der Fahnenmast vor dem Rathaus von zwei Kameraden des Korps gesäumt. Um 18 Uhr marschierte schließlich ein Zug mit Uniformierten des Bürgerkorps, einer Abordnung der Unteroffiziersgesellschaft Allentsteig und den heimischen Vereinen, wie dem Österreichischen Kameradschaftsbund, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Blasorchester Waidhofen an der Thaya, vom Kulturschlössl weg Richtung Rathaus, wo schon der Gemeinderat auf der Balustrade wartete.

Nach dem Abschreiten der Front der Uniformierten durch den Bürgermeister, BR Kurt Strohmayer-Dangl, den Gründungskommandanten des Bürgerkorps Reg.Rat Ing. Diether Schiefer, Komm.Rat Franz Gföller und Mjr. i.Tr. Erich Pichl folgte das feierliche Hissen der Österreich-Fahne durch die Soldaten der UOG Allentsteig. Nach einem Salutschuss konnte das Blasorchester die Zuseher mit dem stimmungsvollen Großen Zapfenstreich begeistern.

Mit einer Defilierung vor dem versammelten Gemeinderat endete der offizielle Teil der Veranstaltung. Die Mitwirkenden marschierten anschließend in den Gasthof Jöch, um dort gemeinsam diesen gelungenen Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Durch diese Feier will das Bürgerkorps wieder die Kameradschaftspflege und die geistige Landesverteidigung (Bindung an das eigene Land, die bewusste Stärkung und die Bekundung von Stolz von wahrgenommenen Werten und Bräuchen) fördern.



Erich Pichl, Franz Loydolt jun., Karl Oberbauer, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Alfred Eipeltauer, Franz Loydolt sen. und Wilhelm Prinz



Am 19. September 2012 lud die Brau Union zum **1. Waidhofener Oktoberbräu-Fassbieranstich.**

Verkaufsdirektor Mag. Wolfgang Haas, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, die Waldviertler Hopfenprinzessinnen Kerstin und Viktoria, Gebietsleiter Dipl. BW Christoph Wallisch, MBA und Bezirkshauptmann HR Mag. Franz Kemetmüller.

10. Waidhofner Genuss-Festival

Von 13. bis 15. September 2012 fand das 10. Waidhofner Genuss-Festival auf dem Hauptplatz im Bereich des ehemaligen „Beserparks“ statt. Zahlreiche Anbieter regionaler Schmankerln boten den zahlreichen Besuchern einen Einblick in ihre Produktvielfalt. Heuer wurden insgesamt € 9.400,- an Spenden im Rahmen des Genuss-Festivals für die Hauptschule und das Kolpingwohnhaus in Waidhofen an der Thaya gesammelt.



Dagmar Goigitzer (Käsemacher), Elfriede und Franz Wunderlich (Erdbeerhof Wunderlich), Werner Grolly (Weingut Grolly), Doris Anibas und Johannes Gutmann (Sonnentor), Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Günther Mayer (Wald4tler Granit Destillerie), Erich Kasses (Bäckerei Kasses, Initiator des Genuss-Festivals), Helmut Weber (Bäckerei Weber), Horst Handl (Fleischerei Partyservice Handl), Franz Schrenk (Schrenk GmbH) und der ehemalige Bezirkshauptmann-Stellvertreter Mag. Andreas Grießler bei der Eröffnung des 10. Waidhofner Genuss-Festivals.



Am 20. und 21. September 2012 lud die Firma **TE Connectivity** in Dimling zu Tagen der offenen Tür ein. Bei der Eröffnungsveranstaltung nahmen auch zahlreiche Vertreter aus Politik und Wirtschaft an einer Werksführung teil.

HR Dir. Dipl.-Ing. Ingo Faseth, Mag. Dietmar Schimmel (Bezirksstellenleiter WK NÖ), Horst Brait (Werksleiter TE Connectivity), Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Bezirkshauptmann HR Mag. Franz Kemetmüller, Leopold Kapeller (Bezirksstellenleiter AK NÖ), Florian Zwinz (Kunststofftechniker-Lehrling bei TE Connectivity) und Erich Macho (ÖGB Regionalsekretär).

Was war los in Waidhofen...

Waldviertler Torlandschaften

Sehr erfolgreich war die Sonderausstellung „Waldviertler Torlandschaften“ im Stadtmuseum Waidhofen an der Thaya. Der Waidhofner Andreas Biedermann nutzte alte Haustore als Teil der Kulturlandschaft Waldviertel für eine bunte Fotoserie, die er von 21. September bis 28. Oktober 2012 präsentierte.

Die Sonne gilt als eines der Hauptmotive in der Waldviertler Torlandschaft. Eine runde Scheibe mit Strahlen, aber auch ein Teil der Sonne, eine halbe Sonne oder eine Viertelsonne fanden und finden auch heute noch als Torzier Verwendung. Bei der Ausstellungseröffnung erinnerte Johannes Gutmann an den Start seiner Firma SONNENTOR Kräuterhandels GmbH, wo ihm das Waldviertler Sonnentor für die Firmenmarke Pate stand. Eine Abordnung der Band Nagerlsterz sorgte mit ihrer Liedauswahl zur Ausstellungseröffnung für ganz besondere Stimmung im Stadtmuseum.



Bei der Ausstellungseröffnung im Stadtmuseum Waidhofen an der Thaya: Kulturstadtrat OSR Dir. Johann Kargl, Bezirkshauptmann HR Mag. Franz Kemetmüller, Isabella Frühwirth und Manfred Ergott von der Band Nagerlsterz, Andreas Biedermann, BR Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Notar Mag. Michael Müllner, Sonnentor-Chef Johannes Gutmann und Museumsvereinsobmann Martin Bogg. © René Denk, NÖN



Zu einem großen Erfolg wurde der von der „Steuerungsgruppe Stadtentwicklung“ am 29. September 2012 veranstaltete **1. Waidhofner Flohmarkt**. Mehr als 80 Anbieter und eine große Schar an Besuchern sorgten für reges Treiben am Waidhofner Hauptplatz.

Besonders hervorgehoben wurden die entspannte Atmosphäre und das ungezwungene Einkaufserlebnis. Unterstützt wurde die Veranstaltung von den drei Waidhofner Banken sowie von der Stadtgemeinde.

Workshop „Wildobst-/Fruchtverarbeitung“

Am Samstag, den 22. September 2012 veranstaltete die „Gesunde Gemeinde“ Waidhofen an der Thaya einen Workshop mit dem Thema „Wildobst-/Fruchtverarbeitung“. Die Kräuterpädagogin Eunike Grahofer gab den Teilnehmerinnen in der Schulküche der Hauptschule Waidhofen an der Thaya nützliche Tipps für die Verarbeitung von Wildobst und Früchten, welche speziell im Herbst reif sind. Die Teilnehmerinnen zeigten sich über die verschiedenen Verarbeitungsmöglichkeiten der heimischen Wildobstsorten erstaunt und wollen diese auch in Zukunft selbst zu Hause verarbeiten.



Eunike Grahofer (Vortragende), Renate Litschauer, Mechthild Berger, Andrea Berger, Gerlinde Oberbauer, Bettina Scheidl, Kathrin Berger und Andrea Röglisperger verbrachten einen interessanten Nachmittag.



Am 9. Oktober 2012 fand in der **NÖ Gebietskrankenkasse** ein **Informationsgespräch** zwischen den Behörden statt.

Schwerpunktthema dieses Treffens waren die Aufgaben und Unterstützung der NÖGKK im Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung.

Bezirksstellenleiter Mag. Dietmar Schimmel, Bezirksstellenleiter Leopold Kapeller, Service-Center-Leiter Wolfgang Ebert, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl und René Preissl von der NÖGKK.

Was war los in Waidhofen...

Vortrag „Wege aus der Depression – Ambulante und stationäre Versorgung im Waldviertel“ im Landesklinikum

Am 11. Oktober 2012 folgten zahlreiche Besucher der Einladung der Steuerungsgruppe Gesunde Gemeinde zum Vortrag „Wege aus der Depression – ambulante und stationäre Versorgung im Waldviertel“, welcher im Landesklinikum Waidhofen an der Thaya abgehalten wurde.

Bei diesem Vortrag informierten Dr. Irina Taschler, DSA Klaus Helmreich und Prim. Dr. Friedrich Riffer über die Versorgungs- und Behandlungsmöglichkeiten depressiv erkrankter Menschen im Waldviertel. Aufgrund des großen Interesses konnten sehr viele Fragen der Besucher von den Experten und auch von anwesenden Betroffenen beantwortet werden, zählt doch die Depression zu einer der häufigsten Krankheiten weltweit.



Dr. Irina Taschler (ärztliche Gesamtleitung PSD Caritas St. Pölten), Waltraud (Betroffene), DSA Klaus Helmreich (Leitung Sozialarbeit PSD Waldviertel), Prim. Dr. Friedrich Riffer (Abteilungsleiter Waldviertler Zentrum für Seelische Gesundheit), Barbara Tobolka-Mares (Steuerungsgruppe Gesunde Gemeinde) und StR ÖKR Alfred Sturm (Steuerungsgruppe Gesunde Gemeinde).



Am 20. Oktober 2012 wurde der neue **Mehrzwecksaal** im Hartlauerhaus am Waidhofer Hauptplatz offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Bianca Böhm, Stadtrat OSR Dir. Johann Kargl, Mag. Margit Elsigan, Vizebürgermeister Gerhard Binder, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Dietmar Schleritzko, Gemeinderätin Susanne Widhalm, Nicole Loidolt, Siegfried Mayer, Isabelle Stöger, Investor Eduard Halmschlager, Günther Grabner und Doris Völker.

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya ersucht all jene Jubilare, die im Jahr 2013 den 90. oder 95. Geburtstag feiern, sowie all jene Ehepaare, die 2013 die Goldene Hochzeit (Trauungsjahr 1963) oder die Diamantene Hochzeit (Trauungsjahr 1953) feiern, um Mitteilung der genauen Daten, damit auch die Stadtgemeinde zu diesem Festakt ihre Glückwünsche überbringen kann.

Jubilare 2013

Es wird ersucht, die Mitteilung bis spätestens 23. November 2012 im Direktionssekretariat bei Frau Ulrike Kocourek unter der Tel. Nr. 02842/503-15 vorzunehmen.

Bitte bringen Sie den Geburts- oder Taufschein bzw. die Heiratsurkunde (Trauungsschein) mit.

50. Geburtstag

Sabine Wurth

Kinderbetreuerin im Kindergarten I

Bereichsleiter Michael Strohmeyer, Stadtdirektor Mag. Rudolf Polt, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl und Abteilungsleiter Norbert Schmied beglückwünschten Sabine Wurth zu ihrem 50. Geburtstag.



101. Geburtstag

Christina Polzer

Waidhofen an der Thaya

V.l.n.r.: Vizebürgermeister Gerhard Binder, Diakon Josef Trinko, Adelheid Polzer, Christina Polzer, Friedrich Polzer, Bezirkshauptmann HR Mag. Franz Kemetzmüller



Kunststofffenster
Kunststofftüren
Aluminiumfenster
Aluminiumtüren
Haustüren
Glasfassaden
Wintergärten

WICONA
GEALAN



Waidhofen/Thaya
02842/52481

www.hauer-windows.com

Neue Bushaltestellen „Waidhofen/Thaya-Thayapark“

Anlässlich der Neuerrichtung des Kreisverkehrs beim EKZ Thayapark initiierten EKZ-Investor Dr. Reinhold Frasl und BR Bgm. Kurt Strohmayer-Dangl die Errichtung von zwei Bushaltestellen in diesem Bereich. Der zuständige Stadtrat Franz Pfabigan beantragte hierfür das formelle Procedere. Nach zahlreichen Gesprächen und Verhandlungen ist es nun möglich, dass die in diesem Bereich ansässigen Betriebe per Bus mehrmals täglich direkt erreichbar sind. Die genauen Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind an den Bushaltestellen ersichtlich. Durch diese positive Maßnahme wurde ein weiterer wesentlicher Beitrag zur Förderung des öffentlichen Verkehrs geleistet.



StR Franz Pfabigan, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl und Christian Zeininger (ÖBB Postbus GmbH) bei der neuen Bushaltestelle.



Aufgrund einer Initiative von Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl und dem Seniorenbeauftragten der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, Herrn GR Otmar Polzer, wurde in der **Wohnhausanlage der Gedesag** am Hauptplatz Nr. 23 bis 26 ein **Seniorentreff** eingerichtet. Dabei handelt es sich um ein Vorzeigeprojekt für betreubares Wohnen, welches in enger Abstimmung mit der Gedesag abgewickelt wurde. Der Seniorenbund hat einen Gemeinschaftsraum angemietet und organisiert darin jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.30 Uhr Seniorennachmittage. Am 16. Oktober 2012 fand die offizielle Eröffnung statt, zu der zahlreiche Mitglieder des Seniorenbundes sowie Bewohner der Wohnhausanlage für betreubares Wohnen erschienen waren. Auch Waidhofens Bürgermeister Bundesrat Kurt Strohmayer-Dangl wohnte der Feier bei. Im Vordergrund: Bezirksobmann DI Hubert Mayrhofer, Obfrau Irmtraud Dungler, Projektleiterin Anni Böhm, GR Otmar Polzer, Reg.Rat Dir. Ignaz Palmeshofer und Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl.

Die Klima- und Energie-Modellregion Thayaland informiert:

Heizungspumpentausch

Tauschen Sie Ihre alte Heizungspumpe gegen eine neue **Hoch-effizienzpumpe** und sparen Sie dadurch bis zu 80 Prozent Pumpenstrom.

Richtpreis:

200,- Pumpe +
Montage + USt.

Energieeinsparung:
20,- bis 80,- pro Jahr

Die Aktion wird von der Modellregion in Zusammenarbeit mit den Installateuren der Region durchgeführt.

www.thayaland.at
office@thayaland.at



NÖ Strom-Spar-Förderung

Niederösterreichs Haushalte verbrauchen heute rund 50 Prozent mehr Strom als noch vor 20 Jahren.

Das muss nicht sein, denn:

Mit neuen Haushaltsgeräten und einem bewussten Umgang mit Strom lässt sich viel Energie einsparen.

Alte Kühlschränke, Heizungspumpen... sind oft wahre Stromfresser.

Jeder Haushalt kann sich bis zu 500,- beim Land NÖ abholen, wenn er vor Ort eine Energieberatung des Landes in Anspruch nimmt und alte Haushaltsgeräte und Heizkreispumpen (Förderung 75,- je Pumpe) durch effizientere ersetzt.

Für alle, die in Folge eine Stromeinsparung nachweisen können, gibt es zusätzlich bis zu 150,- als Stromsparbonus.

Der Ablauf im Überblick

1. Bei der Hotline der Energieberatung NÖ unter der Nummer 02742/22144 anmelden
(Mo – Fr: 9.00 – 15.00 Uhr, Mi 9.00 – 17.00 Uhr)
2. Kostenlosen Stromcheck vor Ort durchführen lassen.
3. Alte Geräte gegen effiziente Geräte tauschen und Förderung kassieren.
4. Kann mittels Stromrechnung und Energiebuchhaltung nach einem Jahr eine Einsparung nachgewiesen werden: Stromsparbonus beantragen.

expert  **HÖRMANN**

in Schrems & Waidhofen/Thaya

Elektrofachmarkt
Wir bieten Ihnen: TV-Geräte, Audio- u. Video-geräte, Satellitenanlagen, Telekommunikation, Navigationsgeräte, Kleingeräte, Küchengeräte, Heiz- u. Klimaanlage, Kühl- u. Gefriergeräte, Waschmaschinen u. Trockner, Elektroinstallationsmaterial, uvm. Natürlich zu besten Preisen.

Liefer- und Montageservice
Wir liefern, bauen Ihre Geräte ein, nehmen die Geräte in Betrieb, erklären Ihnen vor Ort die Funktionen und entsorgen natürlich auch Ihr Altgerät. Wir überprüfen Ihre Geräte, beraten Sie bei Neuanschaffungen und wickeln für Sie Kostenvorschläge für Versicherungen ab.

Reparatur- und Störungsdienst
Eigene Reparaturwerkstätte für Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik aller gängigen Marken. Störungsbehebung bei Stromausfällen, Antennenanlagen oder sonstigen elektrotechnischen Geräten. Wir bieten Ihnen mit unserem bestens geschulten Personal schnelle Hilfe in allen Situationen.

Elektroinstallationstechnik
Haus- u. Industrieeinstellungen, Blitzschutz, Steuerungs- u. Regelungstechnik, KNX-Bus-Systeme, Beleuchtungstechnik, Not- und Sicherheitsbeleuchtung, Brandmeldeanlagen, Kraftwerkstechnik, EVN-Anträge, Elektroatteste, Sicherheits- und Anlagenüberprüfungen.

Sicherheits- und Kommunikationstechnik
Alarm- u. Videoanlagen, Telefonanlagen, Netzwerktechnik, Photovoltaik, Zutrittskontrolle, Sprechanlagen, Visualisierungen, Internet, Satellitentechnik.

Seit 25 Jahren Ihr verlässlicher Partner im Waldviertel!

Wir sind gerne für Sie da:

Schrems - Tel.: 02853/20300

Waidhofen - Tel.: 02842/51600

in Notfällen unter der Nummer: 0664/2212000

3830 Waidhofen/Thaya, ÖAMTC-Straße 3, info@expert-hoermann.at
3943 Schrems, Josef Widy Strasse 17, schrems@expert-hoermann.at

35 Jahre Caritas-Werkstatt Waidhofen an der Thaya



Mit einem Mittagessen mit „Freunden“ und einer „Familienfeier“ im Stadtsaal wurde das Fest „35 Jahre Caritas-Werkstatt für Menschen mit Behinderungen in Waidhofen an der Thaya“ begangen.

Werkstattvertreterin Irene Litschauer, Jan Philipp Cernelic (Leiter der **Behindertenhilfe** der Sozialabteilung des **Landes NÖ**), Soziallandesrätin Mag. Barbara Schwarz, Walter Fiegl (Mitarbeiter der Caritas-Werkstatt Waidhofen an der Thaya), Werkstattleiterin Karin Fida, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Emmerich Hahn (Caritas-Bereichsleiter für Menschen mit Behinderungen), Werkstattvertreter Martin Rosenkranz und Bezirkshauptmann-Stellvertreter Mag. Andreas Grießler.

Das privilegierte, uniformierte und bewaffnete Bürgerkorps zu Waidhofen an der Thaya sucht ausrückende Mitglieder.

Du bist ein männlicher österreichischer Staatsbürger mit einem Mindestalter von 18 Jahren, unbescholten und mit Interesse an verschiedenen Ausrückungen im In- und Ausland (abgeleiteter Präsenzdienst und Wohnort Waidhofen an der Thaya sind nicht erforderlich), dann komm zu uns. Wir bieten dir einen unpolitischen Verein, in dem die Traditionspflege im Mittelpunkt steht und sehr viel Wert auf Kameradschaft und Geselligkeit gelegt wird.

Auch Damen und Herren mit Interesse an den Aktivitäten des Bürgerkorps würden wir gerne in den Kreis unserer unterstützenden Mitglieder aufnehmen.

Bist Du interessiert?

Dann melde Dich unter buergerkorps.wt@gmx.at oder unter 0664/394 94 71.



DR. DÖLLER
VERMESSUNG ZT GMBH

Raiffeisenpromenade 2/1/8; 3830 Waidhofen/Thaya
Tel.: 02842/52148-0, Fax: 02842/52148-20 DW
E-mail: office.waidhofen@doeller.biz
www.doeller.biz

STADTMUSEUM

Waidhofen an der Thaya

VERANSTALTUNGS-PROGRAMM

27. November 2012 · 19.30 Uhr

Teichwirtschaft im Waldviertel

Vortrag von Thomas Kainz

Bundesobmann der österreichischen Karpfenteichwirte, Waidhofen an der Thaya

Als Bundesobmann der österreichischen Karpfenteichwirte gibt Thomas Kainz bei einem Vortrag im Stadtmuseum Waidhofen an der Thaya einen Überblick über die Geschichte der Teichwirtschaft im Waldviertel. Am Beispiel der Teichwirtschaft Waidhofen an der Thaya verweist er auf die vielfältige Bedeutung der Waldviertler Teiche in Gegenwart und Zukunft. Fotos von Florian Kainz versprechen an diesem Abend ein besonderes Naturerlebnis.

Der Vortrag von Thomas Kainz bildet den Auftakt zum nächstjährigen **Themenschwerpunkt** mit dem Titel „Brot & Bier & vieles mehr“ im Stadtmuseum Waidhofen an der Thaya. Ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm wird die historische Bedeutung von „Brot & Bier & vieles mehr“ darstellen und den Wandel unseres Ernährungsverhaltens bis hin zu tief greifenden gesellschaftlichen Veränderungen aufzeigen. Neben Brot und Bier wird sich das Stadtmuseum besonders für die Waldviertler Fischzucht, die Waldviertler Erdäpfel, das Waldviertler Blondvieh, aber auch für Speicherbauten und den Transport von Nahrungsmitteln im Waldviertel interessieren und diese Themen auf das Gebiet der Stadt Waidhofen an der Thaya und das nahe Umland fokussieren.



© Florian Kainz

1. bis 30. Dezember 2012

Tschechische und Österreichische Krippen

Eröffnung am 30. November 2012 um 19.30 Uhr

an Samstagen und Sonntagen von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, · zusätzlich am 26. Dezember 2012 von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

8. und 9. Dezember 2012

Weihnachtsmarkt im Museum

Stadtmuseum Waidhofen an der Thaya
Moritz Schadek-Gasse 4, 3830 Waidhofen an der Thaya

MUZEUM VYSOČINY HAVLÍČKŮV BROD, KULTURVERNETZUNG
NIEDERÖSTERREICH UND STADTMUSEUM Waidhofen/Thaya

TSCHECHISCHE und ÖSTERREICHISCHE KRIPPEN

1. 12. 2012
30. 12. 2012

Die Ausstellung findet im Rahmen
des grenzüberschreitenden
Projektes Porta culturae statt.
Mehr Informationen:
www.kulturvernetzung.at

Waidhofen an der Thaya
Stadtmuseum Waidhofen an der Thaya
Moritz Schadek-Gasse 4, A-3830 Waidhofen an der Thaya, www.waidhofen-thaya.at
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und am 26.12., 10:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr.

UNTERSTÜTZT DURCH MITTEL DER NÖ LANDESAKADÉMIE-FÖRDERAKTION „WIR SIND NACHBARN“

MUSEUMSVEREIN
Waidhofen an der Thaya

Weihnachtsmarkt

Wo? Stadtmuseum Waidhofen/Thaya, Moritz Schadek-Gasse 4
Wann? Samstag, 8. Dezember 2012, 14 – 18 Uhr
Sonntag, 9. Dezember 2012, 9.30 – 18 Uhr

Rahmenprogramm:
Samstag: 15 Uhr Eröffnung mit der
Volksschule Waidhofen/Thaya
Sonntag: 15 Uhr Ensemble des Blasorchesters

Folk-Club Herbstprogramm 2012

Samstag, 17. November 2012 – **ANDY IRVINE** (IRL)

Samstag, 1. Dezember 2012 – **A LIFE A SONG A CIGARETTE**

Samstag, 15. Dezember 2012 – **SADO MASO GUITAR CLUB + DJ CARUSO**

Alle Veranstaltungen finden im Folk-Club-Lokal IGEL, Böhmigasse 18 – 22, Waidhofen an der Thaya, statt. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

www.folkclub.at



Charisma – als Schlüssel zur Zufriedenheit

Vortrag von und mit Christine Hackl

Dienstag, 4. Dezember 2012, 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) · Stadtsaal Waidhofen an der Thaya



Die Stadtbücherei und das Kulturreferat der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya veranstalten erstmals einen gemeinsamen Vortrag.

Der Abend wird sich ganz dem Thema „Charisma – als Schlüssel zur Zufriedenheit“ widmen. Als Referentin wird Christine Hackl ihr Publikum begeistern. Die bekannte Waldviertler Mentaltrainerin wird unter anderem erklären, was Charisma überhaupt heißt, warum es charismatische Menschen im Leben anscheinend leichter haben, und sie wird dazu verhelfen, selbst mehr Charisma zu entwickeln. Wenn auch Sie Ihre charismatische Ausstrahlung als Erleichterung für Ihr alltägliches Leben intensivieren möchten, dann sind Sie bei Christine Hackls Vortrag genau richtig.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf einen lehrreichen, lustigen und vor allem unterhaltsamen Abend!

Karten können bei der Abendkasse zu einem Preis von € 8,- erworben werden. (Freie Sitzplatzwahl!)



Antwort auf das Bildrätsel der letzten Ausgabe:

EKZ-THAYAPARK

Gewinner des Gutscheins im Wert von Euro 35:

MARIA LUKAS

3830 Waidhofen an der Thaya

Mein Freund

In stillen Stunden
Nimmst du mich oft an der Hand
und wir durchwandern Zeit und Raum,
wir teilen Freuden, Schmerzen, Abenteuer
ganz in trauter Zweisamkeit.

Und wenn uns Stress und Hektik auch entzweien,
find ich doch zurück zu dir:
denn du und ich,
wir haben uns gefunden
für ein ganzes Leben lang...
Freund Buch.

Veronika Erhart
3830 Waidhofen an der Thaya

Kabarett Herbst 2012

Bald ist es so weit – die dritte und letzte Kabarettvorstellung des heurigen Kabarett Herbstes steht bevor:

DIRK STERMANN & CHRISTOPH GRISSEMANN

„STERMANN“

Freitag, 23. November 2012, 20.00 Uhr, Stadtsaal

Programmauszug...

Der „Ausnahmekaratebist“ Dirk Stermann hat ein neues Programm geschaffen. Unglücklicherweise hat er aus reiner Unkonzentriertheit vergessen, Text für seinen Kollegen Christoph Grisse mann reinzuschreiben. Dass dieser das nicht auf sich sitzen lässt, versteht sich von selbst...

Erleben Sie einen Kabarettabend der Sonderklasse. Das Kulturreferat der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya freut sich auf Ihren Besuch!

„DICHTER UNTER UNS“

...die Plattform für Dichter

Sie schreiben gerne Gedichte? Dann ist unsere Plattform „Dichter unter uns“ genau das Richtige für Sie! Senden Sie uns Ihre literarischen Ergüsse, egal ob Sie als Hobby-Dichter gerade erst anfangen oder schon länger schreiben. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen an:

Sandra Engel

Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya
3830 Waidhofen an der Thaya · Hauptplatz 1
sandra.engel@waidhofen-thaya.gv.at



© Udo Leitner

Unser Bildrätsel:

Wo wurde dieses Foto aufgenommen?

Unter allen richtigen Einsendungen wird ein Warengutschein im Wert von 35 Euro verlost.
Einsendeschluss: 16. November 2012.

Kupon ausschneiden, ausfüllen und mit Porto per Post versenden oder portofrei am Gemeindeamt in den Briefkasten einwerfen. Sie können uns auch eine E-Mail mit der richtigen Antwort schicken an:
ulrike.kocourek@waidhofen-thaya.gv.at

Bitte geben Sie auch die Telefonnummer, unter der Sie tagsüber erreichbar sind, an.

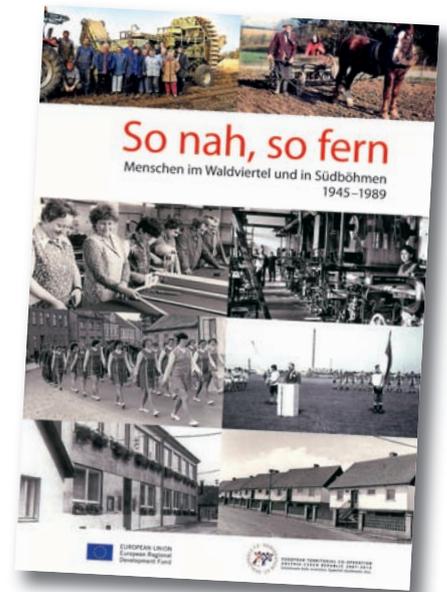


So nah, so fern – Menschen im Waldviertel und in Südböhmen 1945–1989

Die kollektive Monographie „So nah, so fern – Menschen im Waldviertel und in Südböhmen 1945–1989“ vereint die Forschungsergebnisse des dreijährigen ETZ-Projektes „Stories – Menschen an der Grenze“, welche auch in Form einer Wanderausstellung sowie einer Fotoausstellung publiziert wurden. Auf knapp 500 Seiten wird das Leben der Menschen dies- und jenseits der Grenze beleuchtet.

Die Publikation kann ab sofort gegen Bearbeitungskosten in der Höhe von € 10,- (inkl. Versand) bei der WALDVIERTEL AKADEMIE bezogen werden und ist auch in der tschechischen Version verfügbar.

Weitere Informationen zum Buch und zu allen anderen Publikationen der WALDVIERTEL AKADEMIE unter: www.waldviertelakademie.at oder waldviertel.akademie@wvnet.at und 0 28 42/537 37.



Kurse der VOLKSHOCHSCHULE Waidhofen an der Thaya

NATÜRLICH SCHÖN · Mittwoch, 14. November 2012

BILDBEARBEITUNG für Fortgeschrittene – Jung & Alt · Freitag, 23. November 2012

TRAUMFÄNGER · Dienstag, 27. November 2012

Anmeldungen nimmt die zuständige Sachbearbeiterin im Stadtamt Waidhofen an der Thaya, Frau Gabriele Aichinger unter der Telefonnummer 0 28 42/503 DW 53 gerne entgegen.



Verband
Niederösterreichischer
Volkshochschulen



Bitte diese Karte nur für das Bildrätsel verwenden. Andere Mitteilungen können nicht berücksichtigt oder bearbeitet werden. Danke und viel Glück!

Lösung:

.....
Vor- und Zuname

.....
Adresse

.....
Tagsüber erreichbar unter Telefonnummer



Stadtgemeinde
Waidhofen an der Thaya
Kennwort: Bildrätsel

Hauptplatz 1
A-3830 Waidhofen an der Thaya



Neues aus der Bücherei ...

Belletristik

Geheimes Verlangen

1. Band · E.L. James (Shades of Grey)

Sie ist 21, Literaturstudentin und in der Liebe nicht allzu erfahren. Doch dann lernt Ana Steele den reichen und ebenso unverschämt selbstbewussten wie attraktiven Unternehmer Christian Grey bei einem Interview für ihre Uni-Zeitung kennen. Und möchte ihn eigentlich schnellstmöglich wieder vergessen, denn die Begegnung mit ihm hat sie zutiefst verwirrt. Christian führt Ana ein in eine dunkle, gefährliche Welt der Liebe, in eine Welt, vor der sie zurückschreckt und die sie doch mit unwiderstehlicher Kraft anzieht.

Jugend- und Kinderliteratur

Der Wunschzettelschreibtag

und andere Geschichten zu Advent und Weihnachten
Hartmut Kulick · ab 5 Jahre

Sachbuch

Teuflisches Österreich

Geschichten aus einem höllischen Land

In Österreich ist der Teufel allgegenwärtig. Er begleitet den heiligen Nikolaus als Krampus, tritt uns im Volksbrauch der Perchtenumzüge entgegen und treibt sein Unwesen in einer ganzen Reihe von Sprichwörtern. Zahlreiche Teufelsbrücken, Teufelsmühlen und Teufelssteine gibt es in Österreich, und zu allen weiß der Volksmund Sagen zu erzählen.

ZEITSCHRIFTEN

Bild der Wissenschaft, Eltern family, Garten + Haus, Konsument, Land-Lust, P.M. HISTORY, P.M. Psychologie heute, Geo, Wald4tlerin, Welt der Bibel, Welt der Frau

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag und Donnerstag von 16 bis 19 Uhr
Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr

0 28 42/275 04 · stadt-buecherei.waidhofen@wvnet.at
www.bibliotheken.at · www.waidhofen.bvoe.at

Informationen zu allen aktuellen Veranstaltungen in der Stadtbücherei finden Sie unter:

www.waidhofen.bvoe.at



Am 11. September 2012 präsentierte **Franz Gruber** sein erstes Buch mit dem Titel „das wa(h)r(e) Ich“ in der Stadtbücherei Waidhofen an der Thaya.



Am Freitag, den 5. Oktober 2012 fand in der Stadtbücherei Waidhofen an der Thaya mit Hilfe des Hospizvereins eine **Lesung** mit dem Titel „**Wörter-Spuren – Lyrik zum Nachdenken, Querdenken und Umdenken**“ statt. Im Bild: Gerlinde Oberbauer, Hubert Tassatti, Eva-Maria Peer, Josef Hader, Irene Königshofer und Irmgard Trimmel.



Im Zusammenhang mit dem **Pfarrfest 2012** fand in der Stadtbücherei Waidhofen an der Thaya ein amüsanter Kindernachmittag statt.

BABUN
services
02842/51977

- * Kanalreinigung
- * Abflussnotdienst
- * Öltankreinigung
- * Transporte
- * Schneeräumung

- * Senkgrubentleerung
- * Ölabscheider
- * Altöl
- * Küchenabscheider
- * gefährliche Abfälle

HALLENBAD-WAIDHOFEN/TH.



NEU! Massagedüsen
Belebtes Wasser

Öffnungszeiten-Wassertemperatur
Dienstag : 17 - 21 Uhr 31° - 32°
Mittwoch : 17 - 21 Uhr 31° - 32°
Freitag : 15 - 20 Uhr 31° - 32°
 Badeschluss : 15 Minuten vor Betriebsende !

REISSMÜLLER
Baugesellschaft m.b.H.

Baumeister Zimmermeister Fliesenleger Baustoffhandel

3830 Waidhofen/Thaya
Wiener Straße 45
www.reissmueller.at

Tel.: 02842/52625-0
Fax: 02842/52625-22
office@reissmueller.at

TE
connectivity



Tyco Electronics Austria GmbH
a TE Connectivity Ltd. Company
A-3830 Waidhofen/Thaya, Schrackstrasse 1
Tel.: +43 2842 90560-0
A-1210 Wien, Pilzgasse 33
Tel.: +43 1 90560-0
www.te.com

Erfolg bei Lehrlingswettbewerb

Sebastian Neuwirth, Lehrling der Firma Andreas Pani Ges.m.b.H. in Waidhofen an der Thaya, erreichte beim CIMSEC-Lehrlingswettbewerb für Hafner- und Fliesenlegerlehrlinge den ausgezeichneten 3. Platz der Landeswertung in Niederösterreich.



Anton Schmidhuber (Henkel Fachberater), Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Kurt Neuwirth, Sebastian Neuwirth, Lehrherr Andreas Pani, Irene Neuwirth und Karin Pani bei der feierlichen Ehrung.

Die **Hauptschule Waidhofen an der Thaya** besichtigte am 4. Oktober 2012 das Parlament in Wien und besuchte dabei unter anderem eine Bundesratssitzung. Waidhofens Bürgermeister Bundesrat Kurt Strohmayer-Dangl ließ es sich nicht nehmen, die Schüler persönlich zu begrüßen.



Im Bild: Florian Weichselbraun, Sabrina Dangl, Vera Schönbauer, Tobias Datler, Samuel Babun, Julian Kothbauer, Matthias Witzmann, Daniel Strommer, André Möslinger, Marcel Schwingenschlögel, Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl, Klassenvorstand HOL Gertrude Jäger, Natalie Vogl, Sandra Nöbauer, Annika Schönfelder, Julia Wiedl, Alexander Fasching, Carina Charwat, Niklas Mödlagl und Dominik Schlosser.



Das kleine Buch über Puch

Jahrzehnte einer guten Sache dienen

Die Landschaft rund um den Predigtstuhl ist für jeden Radfahrer eine Herausforderung, die Lage des Dorfes Puch, seiner Kirche und des Friedhofs im Besonderen, noch dazu der spätherbstliche November. Das alles hat mich bewogen, dieser schönen Ecke der Stadtgemeinde Waidhofen eine nähere Betrachtung zu widmen. Im Gasthaus des derzeitigen Gemeinderates Bernhard Höbinger, dem lokalen Treffpunkt der Dorfgemeinschaft, fällt mir ein Mann auf, mit dem ich beginnen möchte: Franz Stipani, wohnhaft in Puch Nr. 10, stets hilfsbereiter Landwirt, geb. 1961, war 28 Jahre in der Zeit von 1982 bis 2010 Totengräber der Pfarre Puch, die unter anderem mit den Orten Loibes, Schlader und Wertenua über die Grenzen der Stadtgemeinde hinaus reicht. Seine Arbeit für ein Begräbnis, früher per Hand auf zwei Tage gerechnet, leistet heute ein kleiner Bagger in wenigen Stunden

Stipani erzählt Anekdoten aus dem Leben eines Totengräbers am Dorf: „Ein Teil der Trauergemeinde erwärmt sich an einem kalten Wintertag anstatt des Kirchenbesuchs im Gasthaus, die Glocken läuten den Weg zur letzten Ruhe, der Weg zum Friedhof ist steil und die dicht gedrängten Trauergäste blockieren für die inzwischen erwärmten Gasthausbesucher den Eingang zum Friedhof: Nur ein Überklettern der Mauer sichert das rechtzeitige Erscheinen am offenen Grab. Bei einem anderen Begräbnis sorgt eine Kapelle für die musikalische Begleitung, jedoch hat die zu ungebremste Kraft im Arm des Trommlers dieses Instrument zerstört. Der große Saal des Gasthauses Schuh, seit 1984 geschlossen, ist Schauplatz eines Leichenschmauses. Das ist ideal für die Gendarmerie, die bei dieser Gelegenheit zwei gesuchte Kriminelle verhaften kann. Dass bei einem Leichenwagerl ein Rad brechen kann und der Tote

auf drei Rädern mit händischer Unterstützung zur letzten Ruhe gelangt, ist ja schon ein Treppenwitz“. Es klingt fast schon nach Gewerkschaft, wenn man hört, dass ein Ministrant für ein Begräbnis im Winter einen Schilling „Kältezulage“ bekommt. Auch in Puch war, wie praktisch überall, der erste Friedhof neben der Kirche. Seit 1905 befindet er sich an der heutigen Stelle. Eine Ansichtskarte vor 1945 verrät, dass Puch damals als Sommerfrische galt.



Kirche in Puch mit Friedhof von 1905 (kolorierte Federzeichnung, Leihgabe Franz Lissy).

Vor der Kirche steht eine Heldengedenkwanne. Ein Blick auf den Namen Uitz lässt einen erschauern: vier von fünf Söhnen der Familie sind von Hitlers Schlachtfeldern nicht zurück gekehrt: Fritz (21), Karl (23), Franz (34) und Alois (35). Der überlebende Leopold übernimmt den Schlossereibetrieb, den nun sein Sohn Karl führt.

Das „politische Puch“ wird durch Franz Lissy verkörpert. Jahrgang 1939, Landwirt in Puch Nr. 30, ist Lissy schon



Franz Stipani



Franz Lissy



Anton Jetschko

vor der Zusammenlegung zur neuen Großgemeinde Waidhofen an der Thaya-Stadt im Jahr 1972 Gemeinderat in der Dorfgemeinde. In der neuen Großgemeinde ist er Gemeinderat und Ortsvorsteher von Puch bis zum Jahr 2000, ebenso 28 Jahre wie Stipani. Bilder zeigen ihn als Kind, wie er Lämmer und Ziegen betreut, damals für jedes Dorfkind selbstverständlich.

Ein Bild von besonderer Aussagekraft ist jenes von einem Ministrantenausflug aus den frühen 50er Jahren: Ein LKW der Firma Piffll, mit Sitzbänken und Überdachung für Personentransporte umgebaut, dient als „Autobus“ für die Fahrt in das Stift Altenburg. Links davor steht Rudolf Appel, lange Zeit „der“ Chauffeur bei der damaligen NEWAG. Ältere Semester erinnern sich, dass bei Auswärtsfahrten von „Schlachtenbummlern“ des Sportvereins ähnliche Transportmittel eingesetzt werden.



Ministrantenausflug nach Altenburg (Leihgabe Franz Lissy)

Zur einsetzenden Motorisierung eine Geschichte von Franz Lissy: „1958 besaß die Fahrschule Zischka noch keinen Traktor. Jeder, der eine Fahrerlaubnis dieser Klasse erwerben wollte, musste privat einen Traktor bereitstellen. Eine Prüfungsfahrt reichte bis zum Gasthaus Hoda nach Dimling, dem damaligen „Fahrschultreff“, und retour. Vor dem Gasthaus Haberl wurde das Ankoppeln eines Anhängers bzw. das Zurückschieben geübt. Das war die praktische Prüfung.“

Anton Jetschko vertritt die Feuerwehr. Geboren am 1. Jänner 1940 und hauptberuflicher Elektriker, ist er von 1979 bis 2005 deren Haupt-

mann, er bringt es auf „nur“ 26 Jahre in dieser leitenden Position. Er erzählt, wie man als Kind im Dorf zu Taschengeld kommt: „Als Halterbub habe ich für die Aufsicht über zehn Kühe in einer Woche zehn Schilling verdient. Das Kegelscheiben war normal am Sonntag-nachmittag. Oft bin ich deswegen auch nachts aufgestanden und aus dem Fenster gekrochen. Für einen Neuner habe ich 30 Groschen bekommen, für einen Achter 20 Groschen und für einen Siebener 10 Groschen. Manchmal habe ich mit dem Fuß etwas nachgeholfen.“ Eine bittere Geschichte fällt ihm ein, als beim 1. FF-Fest in Puch 1980 bei der nächtlichen Anreise zwei Gäste tödlich verunglücken und der Ball abgebrochen wird.

Hertha und Bernhard Höbinger führen seit 1985 das Gasthaus und eine „Greißlerei“ in Puch Nr. 6. Ab 1913 ist es das Gasthaus Franz Trinko, in den 30er Jahren erwirbt Julius Höbinger diese Gaststätte. Seine drei Brüder Heinrich, Fritz und Franz erleiden das gleiche Schicksal wie die Uitz-Brüder.

Ein eigenes Kapitel wäre jenes über die Tätigkeit des Pfarrers Kons.Rat Josef Hofstätter in der Zeit von 1961 bis 2002 (41 Jahre), aber das ist an entsprechender Stelle bestens dokumentiert.

Mein Dank gilt den oben zitierten Herren bei einer lokalhistorischen Diskussion im Gasthaus Höbinger am 5. Juli 2012.

Mag. Dr. Erwin Pöpl

Der Wärmedämm- und Fassadenspezialist

Wurth Qualität hat einen Namen...

Wurth GmbH 0650/ 2502570 Gr.Siegharts, Bahnhofstraße 18
Tel: 02847/2674 office@wurth.org www.wurth.org

Bereitschaftsdienste

Ärzte:

10. und 11. November 2012

Dr. Reinhard Koliha
02842/54220

17. und 18. November 2012

Dr. Wolfgang Höpfl
02842/52212

24. und 25. November 2012

Dr. Astrid Namjesky
02842/32115

1. und 2. Dezember 2012

Dr. Wolfgang Höpfl
02842/52212

7., 8. und 9. Dezember 2012

Dr. Markus Brunner
02842/53418

15. und 16. Dezember 2012

Dr. Reinhard Koliha
02842/54220

Ärzte Urlaub:

22. und 23. November 2012

Dr. Wolfgang Höpfl

Zahnärzte:

Jeweils von 9.00 bis 14.00 Uhr

10. und 11. November 2012

Dr.med.dent. Gernot

Blabensteiner

Schweiggers 02829/700 33

17. und 18. November 2012

Dr. Doris Kattner

Vitis 02841/8610

24. und 25. November 2012

Dr. Josef Holzweber

Schrems 02853/76520

1. und 2. Dezember 2012

Dr. Lieselotte Mayer

Weitra 02856/3500

8. und 9. Dezember 2012

Dr. Thomas Beer

Waidhofen an der Thaya

02842/52667

15. und 16. Dezember 2012

Dr. Alfons Weiss, MSC

Groß-Siegharts 02847/2887

Apotheken:

10. bis 16. November 2012

Apothek Groß-Siegharts
02847/2419

17. bis 23. November 2012

Apothek „Zum schwarzen
Adler“ Waidhofen an der
Thaya 02842/52574

24. bis 30. November 2012

Apothek Raabs an der Thaya
02846/236

1. bis 6. Dezember 2012

Apothek „Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842/53757

7. bis 14. Dezember 2012

Apothek Groß-Siegharts
02847/2419

15. bis 21. Dezember 2012

Apothek „Zum schwarzen
Adler“ Waidhofen an der
Thaya 02842/52574

Tierärzte:

„Klinik für Kleintiere“

3830 Waidhofen an der Thaya
Wiener Straße 63, 02842/52159

Ordinationszeiten:

Mo – Fr 10 – 12 Uhr

Mo, Mi und Fr 16 – 18 Uhr

Sa 9.00 – 11.00 Uhr

So (Notfallord.) 8 – 9 Uhr.

Telefonische Voranmeldung
in jedem Fall erbeten.

Tierarzt Michael Steininger

Sallingerstraße 13, Waidhofen
an der Thaya, 0664/114 43 99
Notfalldienst 0 – 24 Uhr

Erste anwaltliche Auskunft:

Die von der Rechtsanwalts-
kammer eingerichtete unent-
geltliche „**Erste anwaltliche
Auskunft**“ wird von den
Rechtsanwälten in Waidhofen
an der Thaya in ihren Kanz-
leien an folgenden Tagen von
16.30 bis 17.30 Uhr erteilt:

6. Dezember 2012

Dr. Mario Noe-Nordberg
Hamernikgasse 10
02842/52570

ELEKTRO MORSCHER
3830 Waidhofen/Thaya • Bahnhofstr. 1–7
Telefon: 02842/51900 Fax: 02842/51900-18
e-mail: elektro.morscher@utanet.at

Der nächtliche **Bereit-
schaftsdienst** während der
Woche (Mo. bis Fr. von
19.00 – 7.00 Uhr) ist unter
der **Telefonnummer 141
(Ärztendienst)**
zu erreichen:

Ab Freitag, 15.00 Uhr, ist der
diensthabende Wochenend-
arzt, siehe oben, erreichbar.



Information und Vermittlung von Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruftelefon,
Heilbehelfen und Angehörigenberatung
DGKP Smejkal Sabrina 0676/86 76 38 30 oder waidhofen@noe-volkshilfe.at



Sozialstation Waidhofen an der Thaya (Bahnhofstraße 18): Betreuen und Pflegen
zu Hause · Bürozeiten und kostenlose Pflegeberatung: Mo, Di, Do 11 bis 12 Uhr
Einsatzleitung: DGKS Renate Grabner · Tel. 0 28 42/541 50-13, 0676/83 84 42 06



Hilfe und Pflege daheim · Tel. und Fax 0 28 42/204 45 BL Michael Pany
Kinder, Jugend und Familie · Tel. 0 28 42/520 95 Tel. 0676/878 71 41 04
Hamernikgasse 26A · Mo – Do 8 – 16 Uhr, Fr 8 – 12 Uhr www.hilfswerk.at



3580 Horn, Florianigasse 5
3950 Gmünd, Conrathstraße 34
3830 Waidhofen/Th., Heidenreichst. Str. 16

www.helnwein.at

Vertragspartner aller
Krankenkassen u.
Invalidenämter!!!

☎ 0 29 82 / 200 52
☎ 0 28 52 / 524 26
☎ 0 28 42 / 525 71

**Prothesen • Orthesen • Bandagen • Mieder
Maß- und Modelleinlagen • Sensomotorische Einlagen**

**Kompressionsstrümpfe • Gesundheitsschuhe
Hauskrankenpflege • Colostomieversorgung**

**Ärzte- und Therapeutenbedarf • Medizintechn. Geräte
Pflegebetten und Rollstühle - Auch im Verleih!!!**

